

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 03 - Roden, Baugrube, Sicherungen u. Tiefgründungen

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 0351 Einbau (flächig) von Schüttungen in Gruben

03 Roden, Baugrube, Sicherungen u. Tiefgründungen

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Bodenklassen, Neigung:

Die Leistungen sind für die Bodenklassen 3 bis 5 und ohne Unterschied der Geländeneigung bis 20 Prozent beschrieben. Angaben über die Neigung erfolgen im Verhältnis der Höhe zur projizierten Länge im Grundriss.

Vertragsbasis sind die durch den Auftraggeber beigestellten Unterlagen (z.B. Aufschlüsse, Bohrprofile oder Bodengutachten, beschriebene Baugrundsichten (Bodenverhältnisse) und die im Plan festgehaltenen Geländeformen).

Die Dokumentation wird gemäß ÖNORM durchgeführt.

2. Verwerten oder Deponieren:

Baurestmassen werden grundsätzlich verwertet. Wenn dies aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen nicht möglich ist, werden Baurestmassen ordnungsgemäß deponiert.

2.1 Unzulässige Belastungen durch Manipulationen im Baubetrieb:

Der Baubetrieb ist derart gestaltet, dass die Schadstoffgesamtgehalte und Eluate des Aushub- und Abbruchmaterials nicht unzulässiger Weise nachteilig verändert werden.

Der Auftragnehmer trägt Sorge, dass das Aushubmaterial durch den Baubetrieb mit nicht mehr als insgesamt 5 Prozent des Volumens mineralischer Baurestmassen verunreinigt wird.

Allfällige Kosten aus derartigen Veränderungen (z. B. Altlastenbeiträge nach dem Altlastensanierungsgesetz) übernimmt der Auftragnehmer.

2.2 Nachweise:

Eine Bestätigung, dass der Auftragnehmer (AN) die Baurestmassen an berechnete Abfallsammler übergeben hat, wird dem Auftraggeber (AG) nach Aufforderung übergeben.

2.3 Trennung:

Die Trennung von Aushubmaterial und Baurestmassen erfolgt gemäß Recycling-Baustoffverordnung.

2.4 Eigentumsübergang:

Das Aushubmaterial geht mit dem ersten Laden in das Eigentum des Auftragnehmers über, sofern eine Wiederverwendung durch den AG nicht Vertragsbestandteil ist und unbeschadet einer Vergütung für den Transport, das Verwerten, Deponieren oder Entsorgen.

3. Zwischenlagern:

Unter Zwischenlagern ist das Lagern innerhalb des Baustellenbereiches zu verstehen. Es enthält somit auch den Transport zum Zwischenlager und das sachgemäße Lagern.

Zwischenlager sind vorzuhalten und vor der Übernahme zu räumen.

Der Platz für die Zwischenlagerung wird, wenn nicht bereits in der Ausschreibung bestimmt, im Einvernehmen mit dem Auftraggeber festgelegt.

4. Transport:

Das Transportieren erfolgt unter Berücksichtigung von etwaigen erforderlichen Genehmigungen und Vorschriften.

5. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den

Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- das Laden des Aushub- oder Abbruchmaterials
- ein etwaiges Zwischenlagern
- behördliche Vorschriften betreffend Schallschutz, Staubschutz (werden vom Auftragnehmer vor der Angebotslegung erkundet)
- die Wiederinstandsetzung der vom Auftraggeber für die Zwischenlagerung von Abbruch- oder Aushubmaterial beigestellten Flächen nach Beendigung der Bauarbeiten
- sämtliche Gebühren und Abgaben (z. B. Altlastenbeitrag)
- Organisation (Förderart und Förderweg)
- das Trennen und Ausscheiden von Massen, die nicht, beschränkt, oder zur weiteren Verwertung verwendbar sind

6. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Preise gelten ohne Unterschied der Art der Ausführung (z.B. händisch oder maschinell).

6.1 Tiefenstufen:

Ausschreibung und Abrechnung für das Aushubmaterial, Sicherungen und Gründungen erfolgen nach lotrechten (vertikalen) Abschnitten und nicht nach einzelnen Schichten.

Leistungen werden von Null bis zur angegebenen Tiefe (Gesamttiefe) beschrieben.

Kommentar:

Positionen für Unterfangungen sind in der LG 14 beschrieben.

Hinweise des Bundesdenkmalamtes:

Bei Aushubarbeiten ist auf archäologische Hinterlassenschaften zu achten: dunkle Verfärbungen im Boden, die auf ehemalige Siedlungsobjekte hinweisen, Gräber (Skelette, Brandgräber), Mauerzüge oder Fundamente wie auch Böden von Vorgängerbauten, Bodenfunde wie Steinwerkzeuge, Tongefäße, Scherben, Glas, Metall und Architekturteile. Gemäß Denkmalschutzgesetz stehen derartige Funde und Befunde unter Schutz, solange das Bundesdenkmalamt nicht auf Antrag des Eigentümers das Gegenteil festgestellt hat. Solche Funde sind sofort, spätestens aber an dem der Auffindung folgenden Tag der Bezirksverwaltungsbehörde, dem Bürgermeister oder der nächsten Dienststelle der Polizei zu melden.

Aushubmaterial als gefährlicher Abfall – Ausstufung vor Aushub:

Wenn Aushubmaterial als „gefährlicher Abfall“ vorliegt, wird dieser, sofern möglich, durch den Auftraggeber vor dem Aushub ausgestuft, und somit als „nicht gefährlicher Abfall“ zu verwerten oder zu deponieren. Die Ausstufung hat durch eine externe, befugte Fachperson oder Fachanstalt im Sinne der Abfallverzeichnisverordnung, BGBl. II Nr. 227/1997, idgF, zu erfolgen. Die Ausstufung hat im festen Zustand zu erfolgen. Die Frist, in der der Aushub weiterhin als gefahrenrelevant gilt, beträgt 6 Wochen nach Einlangen der Ausstufungsbeurteilung beim Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW). Der Auftraggeber übergibt die entsprechenden Unterlagen wie Ausstufungsbeurteilung (inkl. Ergebnisse der Untersuchungen von gefahrenrelevanten Eigenschaften, chemische Analysen) dem Auftragnehmer. Andernfalls ist das Aushubmaterial durch befugte Abfallsammler einer Entsorgung zuzuführen.

Gelände:

Oberboden ausbreiten und z. B. Gelände

modellieren sind in der LG 58 und LG 59 beschreiben.

Frei zu formulieren (z.B.):

- das Einebnen (Anschütten) von Oberboden
- der Wiedereinbau von Oberboden
- das Instandsetzen von Grünflächen
- Ausführungen bei mehr als 20 Prozent Gelände-Neigung
- das Abtragen oder Durchhärten von Einzelhindernissen (Freilegen oder Lösen und Laden) mit einem Einzelausmaß über 0,1 bis 10 m³ mit Sprengarbeiten
- das Abtragen oder Durchhärten von Einzelhindernissen (Freilegen oder Lösen und Laden) mit einem Einzelausmaß über 10 m³, mit oder ohne Sprengarbeiten
- schwere Pölzungen (z.B. bei Feuermauern)
- Brunnengründungen
- Boden- und Wasseruntersuchungen
- Bodenaufschlussarbeiten
- Probebohrungen für Baugrunduntersuchungen
- Tiefenrüttelverfahren
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturhinweis (z.B.):

für Tief- oder Spezialgründungen (z.B.):

- ÖNORM B 2279 Spezialtiefbauarbeiten - Aufschluss-, Brunnen- und Grundbauarbeiten - Werkvertragsnorm
- ÖNORM EN 1536 Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten (Spezialtiefbau) - Bohrpfähle
- ÖNORM EN 12699 Ausführung spezieller geotechnischer Arbeiten (Spezialtiefbau) - Verdrängungspfähle
- ÖNORM EN 1538 Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten (Spezialtiefbau) - Schlitzwände
- ÖNORM EN 1537 Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten (Spezialtiefbau) - Verpressanker
- ÖNORM EN 12715 Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten (Spezialtiefbau) - Injektionen
- ÖNORM EN 12716 Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten (Spezialtiefbau) - Düsenstrahlverfahren (Hochdruckinjektion, Hochdruckbodenvermörtelung, Jetting)
- ÖNORM EN 14679 Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten (Spezialtiefbau) - Tiefreichende Bodenstabilisierung
- ÖNORM EN 14731 Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten (Spezialtiefbau) - Baugrundverbesserung durch Tiefenrüttelverfahren
- ÖNORM EN 12063 Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten (Spezialtiefbau) - Spundwandkonstruktionen

0351 Einbau (flächig) von Schüttungen in Gruben

1. Gesteinskörnungen:

Einbau (flächig) von Gesteinskörnungen (z.B. natürliches, recykliertes oder industriell hergestelltes Material) als Schüttmaterial in Gruben (z.B. unter Fundamentplatten, Unterbauplanum). Abgerechnet wird nach Planmaß.

2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- das Feinplanieren der Oberfläche

035190A+ Trennschicht Vlies

m²

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 07 - Beton-u.Stahlbetonarbeiten

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 07X1 Dämmelemente für Bodenkonstruktionen

ULG 07X2 Dämmelementen Deckenuntersichten

07 Beton-u.Stahlbetonarbeiten

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Statik:

Statische Berechnungen und Konstruktionszeichnungen werden vom Auftraggeber beigestellt.

2. Bewehrungsstahl:

Bewehrungen werden in BSt. 550 (Rippen-Stabstahl) oder M 550 (Bewehrungsmatten) ausgeführt. Die Bewehrungsstähle entsprechen den Bestimmungen der ÖNORM.

Als Standardbewehrung gelten alle Stabstahl Positionen (Stabst.) ohne Unterschied der Durchmesser von 8 bis 36 mm und Bewehrungsmatten mit einem Flächengewicht über 2,1 kg/m².

3. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

3.1 Schalungen:

Geschalte Betonoberflächen werden gemäß Porigkeitsklasse 3P, Strukturklasse S1, Farbgleichheitsklasse F1, und einer Arbeitsfuge Klasse A1 ausgeführt.

3.2 Gerüste:

Gerüste sind für die angegebene Höhe, einschließlich erhöhtem Aufwand für den Materialtransport und sonstiger Erschwernisse, in die Einheitspreise einkalkuliert.

3.3 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- das Verwenden eines höheren Zementanteils, eines anderen Kornaufbaus oder einer höheren Festigkeitsklasse als gefordert, aus Gründen der Fertigung oder leichterer Einbringung des Betons, nach Wahl des Auftragnehmers im Einvernehmen mit dem Auftraggeber
- Beton der Festigkeitsklassen bis C12/15 mit einer Expositionsklasse XO(A)
- Beton der Festigkeitsklassen über C12/15 mit der Expositionsklasse XC1
- Bauteile mit einer Neigung bis 3 Prozent (lot- oder waagrecht)
- Betonarbeiten bei Lufttemperaturen ab + 5 Grad C
- Schutz bei stehenden Bewehrungsteilen, den gesetzlichen Vorschriften entsprechend (bei Durchmessern bis 10 mm werden Sicherheitsleisten verwendet)
- Absteifungen bei Schalungen einschließlich etwa notwendiger statischer Berechnungen (für bewehrten oder nicht bewehrten Beton)
- das Abfasen der Kanten (z.B. bei Unterzügen, Säulen, Wänden) durch Einlegen von Dreikantleisten
- das Herstellen von Wassernasen, nach Wahl des Auftragnehmers
- die Durchdringung der Schalung (z.B. mit Fugenbändern, Bewehrung)
- das wasserdichte Verschießen der Hüllrohre, wenn wasserundurchlässigem Beton (B2 bis B7) vereinbart ist
- das Einlegen und Verankern von Installations-Einbauteilen (z.B. Dosen, Rohre) durch andere Auftragnehmer, wenn keine Behinderung des Arbeitsablaufes eintritt und die Schalung nicht beschädigt wird.

4. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Preise gelten ohne Unterschied der Art der Ausführung (z.B. händisch oder maschinell) und ohne Unterschied, ob Transportbeton oder auf der Baustelle hergestellter Beton verwendet wird.

4.1 Höhen:

Leistungen bei Höhen von Null bis 3,2 m (b.3,2m) einerseits und Höhen von Null bis über 3,2 m (ü.3,2m: "Ausschreiberlücke") andererseits werden in unterschiedlichen Positionen beschrieben.

Wände mit einer Höhe von Null bis über 3,2 m werden durch gedachte lotrechte seitliche Begrenzungen gegenüber etwaigen Wänden mit einer Höhe von Null bis 3,2 m, auch bei schrägem oberem Abschluss, abgegrenzt. Abgerechnet wird die Summe der Flächen von Null bis 3,2 m und die Summe der Flächen von Null bis zur angegebenen Höhe (über 3,2 m).

Höhen von lotrechten Bauteilen aus Beton werden je Geschoß von der Aufstandsfläche bis zur Oberkante des Bauteiles gemessen.

Höhen von waagrechten Bauteilen werden nach der Unterstellungshöhe des fertigen Betonkörpers (= Untersicht) gemessen.

Höhen von z.B. Plattenbalken- und Kasettendecken werden nach der größten Unterstellungshöhe des fertigen Betonkörpers (= Untersicht) gemessen.

4.2 Stahlgewichte:

Gewichte von Distanzhaltern, Bügeln und dergleichen aus Stahl werden dem Gewicht (Abrechnungsmenge) der Bewehrungspositionen des jeweiligen Bauteiles ohne Unterschied der Art und ihres Durchmessers hinzugerechnet.

Die Abrechnung erfolgt nach Stahlauszugslisten, die vom Auftraggeber oder vom damit beauftragten Statiker so aufbereitet wurden, dass eine Zuordnung der Stahlgewichte zu den Positionen der Ausschreibung durch den Auftragnehmer eindeutig ersichtlich und diese daher in Folge für den Auftraggeber überprüfbar ist.

4.3 Anschlussbewehrungen:

Etwaige Anschlussbewehrungen aus normalen Stabstählen oder Bewehrungsmatten, welche aus einem Bauteil für einen später anzufertigenden Teil herausragen, werden in der Position und Menge des (früher hergestellten) Bauteils erfasst.

Anschlussbewehrungen werden bei der Höhermittlung des Bauteiles nicht berücksichtigt.

4.4 Schalungen:

Schalungen werden nach dem Ausmaß der abgewickelten, geschalteten Flächen der Betonkörper abgerechnet.

Kommentar:

Für alle Positionen der LB-HB kommt eine "Standardbewehrung" zur Ausführung, die eine möglichst wirtschaftliche Dimensionierung durch den Statiker annimmt (Matten sind bevorzugt auszuschreiben)

Im Folgenden werden Säulen und Pfeiler als Stützen bezeichnet.

Maßnahmen bei Arbeiten unter + 5 Grad C Lufttemperatur sind in Positionen der LG 18 beschrieben.

Sägen und Bohren ist in Positionen in der LG 15 beschrieben.

Besondere Eigenschaften von Beton:

- XC 2: wechselnd feuchte und trockene Umgebung (bis C 20/25)
- B1: Wasserdruck bis 10 m (unter Frostgrenze, chem. nicht angreifendes Grundwasser) (bis C 20/25)
- B4: Wasserdruck über 10 m (bis C 25/30)
- B2: außen liegende Bauteile, Bauteile mit schwach lösendem Angriff (Grundwasser oder Boden) (bis C 25/30)
- B3: annähernd waagrecht außenliegende Bauteile mit Frost-, aber ohne Tausalzbeanspruchungen (bis

C 25/30)
- B5: Taumittelhaltigen Sprühnebel ausgesetzte Bauteile (bis C 25/30)
- B7: Taumittel direkt ausgesetzte Bauteile (bis C 20/25)
Für stark lösenden oder treibenden Angriff sind die Umweltklassen XA 2L oder/und XA 2T oder XA3 (Hochleistungsbeton nach ÖNORM B 5017) maßgebend oder Sondermaßnahmen frei zu formulieren.

Zementarten gemäß EN-197-1:

Portlandzement (CEM I) Portlandkompositzemente (CEM II) Hochofenzement (CEM III)
Puzzolanzement (CEM IV) Kompositzement (CEM V)

Etwaige Angaben nach der Bezeichnung der Zementart, beschreiben besondere Eigenschaften gemäß Tabelle 1 der EN-197-1.

Frei zu formulieren (z.B.):

- Sonderbewehrungen (z.B. Ankerstangen, Gewindestahl, nicht rostender Stahl (NIRO), Querkraftdorne, spezielle Kragplattenanschlüsse)
- ein besonders hohes Ausmaß an kleinen Dimensionen anstelle von weniger größeren, wie es etwa bei besonders dünnen oder schlanken Bauteilen oder zur Erzielung einer geringeren Rissbildung nötig sein kann (z.B. mit einer projektspezifischen genauen Beschreibung)
- Stabstahl Durchmesser über 36 mm
- Schüttbetonwände
- Gesimse
- Schalungen für Sonderformen (z.B. gekrümmt, bogenförmig, bei konische oder V-förmige Stützen)
- Einlegen von Putzträger
- Bauteile aus Stahlfaserbeton
- Bauteile aus Leicht- oder Porenbeton
- Beton anderer Festigkeitsklasse (z.B. C 16/20)
- Fugenbleche
- Einfärben von Beton
- erhöhte Anforderungen an die Oberflächenausführungen (z.B. S3), Porigkeit oder die Farbgebung (z.B. F3) bei Schalungen. Eine Beschreibung der Qualitätskriterien ist in den Normen und in den Richtlinien der österreichischen Vereinigung für Beton- und Bautechnik zu finden.
- erhöhte Anforderungen an die Ebenheit von Oberflächen
- erhöhte Anforderungen oder Oberflächenbehandlungen (z.B. für Versiegelungen und Beschichtungen)
- erhöhte Anforderungen an die Maßtoleranzen
- erhöhte Anforderungen an Zement mit erhöhtem Widerstand gegen Sulfatangriff
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturverzeichnis (z.B.):

- ÖNORM DIN 18202: Toleranzen im Hochbau - Bauwerke
- ÖNORM B 2211 Beton-, Stahlbeton- und Spannbetonarbeiten - Werkvertragsnorm
- ÖNORM B 4710-1 Beton - Festlegung, Herstellung, Verwendung und Konformitätsnachweis (Regeln zur Umsetzung der ÖNORM EN 206-1)

07X1 + Dämmelemente für Bodenkonstruktionen

1. Allgemeines:

Im Folgenden sind Dämmelemente für Bodenkonstruktionen wie Einzel- und Streifenfundamente, sowie Fundamentplatten beschrieben.

2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:
- die seitliche Dämmung von Fundamentplatten, wenn sie in einem Arbeitsgang mitbetoniert werden.

3. Ausführung:

Nennwert der Wärmeleitfähigkeit 0,04 W/mK.

07X123	+ Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff.	
	• FCKW- und HFCKW-frei	
	Produktart: XPS-G	
	• mit Stufenfalz (S)	
	• Belastungsgruppe 30	
	Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.	
07X123A+	XPS-G 30 S 40mm	m ²
07X123B+	XPS-G 30 S 50mm	m ²
07X123C+	XPS-G 30 S 60mm	m ²
07X123D+	XPS-G 30 S 80mm	m ²
07X123E+	XPS-G 30 S 100mm	m ²
07X123F+	XPS-G 30 S 120mm	m ²
07X123G+	XPS-G 30 S 140mm	m ²
07X123H+	XPS-G 30 S 160mm	m ²
07X123I	+ XPS-G 30 S 180mm	m ²
07X123J+	XPS-G 30 S 200mm	m ²
07X123K+	XPS-G 30 S 220mm	m ²
07X123X+	XPS-G 30 S _____	m ²
07X124	+ Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff.	
	• FCKW- und HFCKW-frei	
	Produktart: XPS-G	
	• mit Stufenfalz (S)	
	• Belastungsgruppe 50	
	Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.	
07X124A+	XPS-G 50 S 40mm	m ²
07X124B+	XPS-G 50 S 50mm	m ²
07X124C+	XPS-G 50 S 60mm	m ²
07X124D+	XPS-G 50 S 80mm	m ²
07X124E+	XPS-G 50 S 100mm	m ²
07X124F+	XPS-G 50 S 120mm	m ²
07X124G+	XPS-G 50 S 140mm	m ²
07X124H+	XPS-G 50 S 160mm	m ²
07X124X+	XPS-G 50 S _____	m ²
07X125	+ Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff.	
	• umweltschonend (U-) mit CO2 als Treibmittel erzeugt	
	• ohne FCKW, H-FCKW und HFCKW	
	Produktart: XPS-G	
	• mit Stufenfalz (S)	
	• Belastungsgruppe 30	
	• lose verlegt	
	Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.	
07X125A+	U-XPS-G 30 S 40mm	m ²
07X125B+	U-XPS-G 30 S 50mm	m ²
07X125C+	U-XPS-G 30 S 60mm	m ²
07X125D+	U-XPS-G 30 S 70mm	m ²
07X125E+	U-XPS-G 30 S 80mm	m ²
07X125F+	U-XPS-G 30 S 100mm	m ²
07X125G+	U-XPS-G 30 S 120mm	m ²

07X125H+ U-XPS-G 30 S 140mm	m ²		
07X125I + U-XPS-G 30 S 160mm	m ²		
07X125J+ U-XPS-G 30 S 180mm	m ²		
07X125K+ U-XPS-G 30 S 200mm	m ²		
07X125L+ U-XPS-G 30 S 220mm	m ²		
07X125X+ U-XPS-G 30 S _____	m ²		
07X126 + Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff.			
<ul style="list-style-type: none"> • umweltschonend (U-) mit CO2 als Treibmittel erzeugt • ohne FCKW, H-FCKW und HFKW 			
Produktart: XPS-G			
<ul style="list-style-type: none"> • mit Stufenfalz (S) • Belastungsgruppe 50 • lose verlegt 			
Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.			
07X126A+ U-XPS-G 50 S 40mm	m ²		
07X126B+ U-XPS-G 50 S 50mm	m ²		
07X126C+ U-XPS-G 50 S 60mm	m ²		
07X126D+ U-XPS-G 50 S 80mm	m ²		
07X126E+ U-XPS-G 50 S 100mm	m ²		
07X126F+ U-XPS-G 50 S 120mm	m ²		
07X126X+ U-XPS-G 50 S _____	m ²		
07X127 + Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff.			
<ul style="list-style-type: none"> • umweltschonend (U-) mit CO2 als Treibmittel erzeugt • ohne FCKW, H-FCKW und HFKW 			
Produktart: XPS-G			
<ul style="list-style-type: none"> • mit Stufenfalz (S) • Belastungsgruppe 70 • lose verlegt 			
Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.			
07X127A+ U-XPS-G 70 S 40mm	m ²		
07X127B+ U-XPS-G 70 S 50mm	m ²		
07X127C+ U-XPS-G 70 S 60mm	m ²		
07X127D+ U-XPS-G 70 S 80mm	m ²		
07X127E+ U-XPS-G 70 S 100mm	m ²		
07X127F+ U-XPS-G 70 S 120mm	m ²		
07X127X+ U-XPS-G 70 S _____	m ²		
07X130 + Wärmedämmschicht mit Platten aus Schaumglas			
Produktart: Schaumglas			
<ul style="list-style-type: none"> • 100kg/m³ • lose verlegt 			
Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.			
07X130A+ Schaumglas 40mm	m ²		
07X130B+ Schaumglas 50mm	m ²		
07X130C+ Schaumglas 60mm	m ²		
07X130D+ Schaumglas 70mm	m ²		
07X130E+ Schaumglas 80mm	m ²		
07X130F+ Schaumglas 100mm	m ²		
07X130G+ Schaumglas 120mm	m ²		
07X130H+ Schaumglas 140mm	m ²		
07X130I + Schaumglas 160mm	m ²		
07X130J+ Schaumglas 180mm	m ²		
07X130K+ Schaumglas 200mm	m ²		
07X130L+ Schaumglas 220mm	m ²		
07X130M+ Schaumglas 240mm	m ²		
07X130N+ Schaumglas 260mm	m ²		
07X130O+ Schaumglas 280mm	m ²		
07X130X+ Schaumglas _____	m ²		
07X131 + Wärmedämmschicht mit Granulat aus Glasschaum			
Produktart: Glasschaum			
<ul style="list-style-type: none"> • 150kg/m³ • Schüttung erdfeucht 			
07X131A+ Glasschaumgranulat			m ³
07X2 + Dämmelementen Deckenuntersichten			
07X215 + Dämmplatte 3-schichtiger Aufbau mit magnesitgeb.Holzwoledeckschichten je 5mm stark und Steinwollekern. Im Positionsstichwort ist die Gesamtstärke angegeben.			
07X215E+ 3-Schichtpl.Holzwole mit Steinwollekern 120mm	m ²		
07X215F+ 3-Schichtpl.Holzwole mit Steinwollekern 140mm	m ²		
07X215G+ 3-Schichtpl.Holzwole mit Steinwollekern 160mm	m ²		
07X215H+ 3-Schichtpl.Holzwole mit Steinwollekern 180mm	m ²		
07X220 + Dämmplatte 1-schichtiger Aufbau aus magnesitgeb.Holzwoleplatten. Im Positionsstichwort ist die Gesamtstärke angegeben.			
07X220A+ Holzwoleplatte 20mm	m ²		
07X220B+ Holzwoleplatte 25mm	m ²		
07X220C+ Holzwoleplatte 30mm	m ²		
07X225 + Dämmplatte aus Schafwolle. Im Positionsstichwort ist die Stärke angegeben.			
07X225A+ Schafwolleplatte 30mm	m ²		
07X225G+ Schafwolleplatte 200mm	m ²		
07X235 + Dämmplatte aus Mineralwolle. Im Positionsstichwort ist die Stärke angegeben.			
07X235G+ Mineralwolleplatte 200mm			m ²

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 08 - Mauerarbeiten

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

- ULG 0802 Mauerwerk aus Hochlochziegeln (HLZ)**
- ULG 0806 Zwischenwände (nicht tragende Wände)**
- ULG 0807 Mauerwerk aus Lehmziegeln**
- ULG 08X1 Wanddämmung**

08 Mauerarbeiten

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Kategorie I für tragende Wände:

Für tragende Wände werden Ziegel und Steine der Kategorie I gemäß Norm (ohne Angaben von Festigkeitsklassen) verwendet.

2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

2.1 Anforderungen:

Alle Wände, Wandelemente und Pfeiler sind aus verputz- und einstemmfähigen Material ohne besondere Anforderungen an den Brandschutz ausgeführt.

Das Ausfachen von Stahlbetonskelettbauten wird mit den Positionen Mauerwerk abgerechnet.

2.2 Gerüste:

Gerüste sind für die angegebene Höhe, einschließlich erhöhtem Aufwand für den Materialtransport und sonstiger Erschwernisse, in die Einheitspreise einkalkuliert.

2.3 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- waagrechte und lotrechte Schnitte von Ziegeln und Steinen, wenn der geplante Wandabschluss nicht mit passenden Ziegel- oder Steinformaten erreicht wird
- Ausführung von Ecken oder Leibungen mit Formziegeln oder Formsteinen, die der Hersteller der verwendeten Ziegel- oder Steinart erzeugt

3. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Leistungen bei Höhen von Null bis 3,2 m (b.3,2m) einerseits und Höhen von Null bis über 3,2 m (ü.3,2m:"AL") andererseits werden in unterschiedlichen Positionen beschrieben. Maßgebend ist die tatsächliche Gesamthöhe.

Wände mit einer Höhe von Null bis über 3,2 m werden durch gedachte lotrechte seitliche Begrenzungen gegenüber etwaigen Wänden mit einer Höhe von Null bis 3,2 m, auch bei schrägem oberem Abschluss, abgegrenzt. Abgerechnet wird die Summe der Flächen von Null bis 3,2 m und die Summe der Flächen von Null bis zur angegebenen Höhe (über 3,2 m).

Gesamthöhen von lotrechten Bauteilen (Bauteilhöhen) werden je Geschoß von der Aufstandsfläche bis zur Unterkante der Rohdecke gemessen, freistehende Wände bis zur Oberkante der Wand.

Kommentar:

In den Positionen zur Material-Wahl können Angaben (z.B. über die Druckfestigkeit, die Mörtelart) gemacht werden.

Das Ausbilden von Bauanschlussfugen ist in der jeweiligen Leistungsgruppe beschrieben (z.B. Fenster).

Frei zu formulieren (z.B.):

- Mantelbetonwände
- Verankerungen bei Ausfachungen von Stahlbetonwänden
- Naturstein- oder Mischmauerwerk
- besondere Anforderungen an den Feuerschutz (z.B. Brandabschluss/Schachtabschluss)
- gebogener Sturz und runde oder ovale Öffnungen (ausgenommen mit Mauerwerk mit Mauerziegeln NF)
- Arbeiten bei Temperaturen unter 5 Grad Celsius (ausgenommen Mantelbeton (Az) in LG 18)
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der

ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturhinweis (z.B.):

- ÖNORM B 2206 Mauer- und Versetzarbeiten Werkvertragsnorm
- ÖNORM B 3358 Nichttragende Innenwandsysteme
- ÖNORM EN 771 Festlegungen für Mauersteine
- ÖNORM EN 998-2 Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau - Mauermörtel

0802	Mauerwerk aus Hochlochziegeln (HLZ)	
080211E+	38cm HLZ-Mwk.Schallschutz b.3,2m	m ²
	Schallschutzwert Hochlochziegelmauerwerk (unverputzt): 	
0806	Zwischenwände (nicht tragende Wände)	
	1. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:	
	Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:	
	- das Auflegen einer Unterlage unter Zwischenwänden in der Breite der verputzten Wand, nach Wahl des Auftragnehmers (z.B. bituminierte Weichfaserplatten, Bitukorkstreifen)	
	- das Aufkleben von Dämmstreifen, nach Wahl des Auftragnehmers, über Zwischenwänden beim Deckenanschluss, in der Breite der Wanddicke	
	- das Ausbilden eines Abschlusses mit geschnittenen Ziegeln oder Steinen	
	2. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:	
	Überlagen in Zwischenwänden werden nur dann in Rechnung gestellt, wenn Zargen oder Stöcke bis zu einer lichten Breite von 1 m nicht gleichzeitig beim Mauern versetzt werden. In den Einheitspreis ist eine etwaige Systembewehrung einkalkuliert.	
080641A+	8cm Zw-Leichtb.HBL-Steine b.3,2m	m ²
0807	+ Mauerwerk aus Lehmziegeln	
080701A+	Lehmziegel-Mwk. 15cm b.3,2m	m ²
	Mauerwerk (Mwk.) aus Lehmziegeln voll, Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m. Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben	
080701B+	Lehmziegel-Mwk. 20cm b.3,2m	m ²
	Mauerwerk (Mwk.) aus Lehmziegeln voll, Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m. Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben	
080701C+	Lehmziegel-Mwk. 25cm b.3,2m	m ²
	Mauerwerk (Mwk.) aus Lehmziegeln voll, Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m. Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben	
080701D+	Lehmziegel-Mwk. 30cm b.3,2m	m ²
	Mauerwerk (Mwk.) aus Lehmziegeln voll, Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m. Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben	
080705A+	Lehmziegel-Mwk. 10cm b.3,2m	m ²
	Mauerwerk (Mwk.) aus Lehmziegeln voll, Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m. Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben	
080705B+	Lehmziegel-Mwk. 12cm b.3,2m	m ²
	Mauerwerk (Mwk.) aus Lehmziegeln voll, Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m. Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben	
08X1	+ Wanddämmung	
	1. Mehrlagige Ausführungen:	
	Mehrlagige Ausführungen bestehend aus kreuzweise verlegten Bahnen mit überdeckten Fugen.	

2. Ausführung:

Nennwert der Wärmeleitfähigkeit 0,04 W/mK.

08X106	+ Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit Mineralwolleplatten, Produktart MW-W, dicht gestoßen. Im Positionsstichwort sind die Produktart und die Plattendicke (cm) angegeben.	
08X106A+	Wanddämmung MW-W Platte 6cm	m ²
08X106B+	Wanddämmung MW-W Platte 8cm	m ²
08X106C+	Wanddämmung MW-W Platte 10cm	m ²
08X106D+	Wanddämmung MW-W Platte 12cm	m ²
08X106E+	Wanddämmung MW-W Platte 14cm	m ²
08X106F+	Wanddämmung MW-W Platte 16cm	m ²
08X106G+	Wanddämmung MW-W Platte 18cm	m ²
08X106H+	Wanddämmung MW-W Platte 20cm	m ²
08X106I	+ Wanddämmung MW-W Platte 22cm	m ²
08X106J+	Wanddämmung MW-W Platte 24cm	m ²
08X106K+	Wanddämmung MW-W Platte 26cm	m ²
08X106L+	Wanddämmung MW-W Platte 28cm	m ²
08X106M+	Wanddämmung MW-W Platte 30cm	m ²
08X106N+	Wanddämmung MW-W Platte 32cm	m ²
08X106O+	Wanddämmung MW-W Platte 34cm	m ²
08X106P+	Wanddämmung MW-W Platte 36cm	m ²
08X106Q+	Wanddämmung MW-W Platte 38cm	m ²
08X106X+	Wanddämmung MW-W Platte ü. 18cm	m ²
08X107	+ Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit Klemmfilz (Produktart MW-W), dicht gestoßen und abgleitsicher befestigt. Als Klemmfilz gerollt, mit Strichmarkierung oder Dämmkeilplatten. Im Positionsstichwort sind die Produktart und die Plattendicke (cm) angegeben.	
08X107B+	Wanddämmung MW-Keil/Klemmfilz 12cm	m ²
08X107C+	Wanddämmung MW-Keil/Klemmfilz 14cm	m ²
08X107D+	Wanddämmung MW-Keil/Klemmfilz 16cm	m ²
08X107E+	Wanddämmung MW-Keil/Klemmfilz 18cm	m ²
08X107F+	Wanddämmung MW-Keil/Klemmfilz 20cm	m ²
08X107X+	Wanddämmung MW-Keil/Klemmfilz ü 20cm	m ²
08X111	+ Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit expandierter Polystyrol-Partikelschaumstoff (Produktart EPS-W), dicht gestoßen und abgleitsicher befestigt. EPS-W 15 Druckfestigkeit ≥ 60 kPa Im Positionsstichwort sind die Produktart und die Plattendicke (cm) angegeben.	
08X111A+	Wanddämmung EPS-W 15 10cm	m ²
08X111B+	Wanddämmung EPS-W 15 12cm	m ²
08X111C+	Wanddämmung EPS-W 15 14cm	m ²
08X111D+	Wanddämmung EPS-W 15 16cm	m ²
08X111F+	Wanddämmung EPS-W 15 18cm	m ²
08X111G+	Wanddämmung EPS-W 15 20cm	m ²
08X111H+	Wanddämmung EPS-W 15 22cm	m ²
08X111I	+ Wanddämmung EPS-W 15 24cm	m ²
08X111J+	Wanddämmung EPS-W 15 26cm	m ²
08X111K+	Wanddämmung EPS-W 15 28cm	m ²
08X111L+	Wanddämmung EPS-W 15 30cm	m ²
08X111X+	Wanddämmung EPS-W 15 ü.30cm	m ²
08X112	+ Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit expandierter Polystyrol-Partikelschaumstoff (Produktart EPS-W), dicht gestoßen und abgleitsicher befestigt.	

EPS-W 15 Druckfestigkeit ≥ 60 kPa

Im Positionsstichwort sind die Produktart und die Plattendicke (cm) angegeben.

08X112A+	Wanddämmung EPS-W 20 10cm	m ²
08X112B+	Wanddämmung EPS-W 20 12cm	m ²
08X112C+	Wanddämmung EPS-W 20 14cm	m ²
08X112D+	Wanddämmung EPS-W 20 16cm	m ²
08X112F+	Wanddämmung EPS-W 20 18cm	m ²
08X112G+	Wanddämmung EPS-W 20 20cm	m ²
08X112H+	Wanddämmung EPS-W 20 22cm	m ²
08X112I	+ Wanddämmung EPS-W 20 24cm	m ²
08X112J+	Wanddämmung EPS-W 20 26cm	m ²
08X112K+	Wanddämmung EPS-W 20 28cm	m ²
08X112L+	Wanddämmung EPS-W 20 30cm	m ²
08X112X+	Wanddämmung EPS-W 20 ü.30cm	m ²
08X120	+ Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung), einschließlich Herstellen und Wiederverschließen der Einblasöffnungen.	
08X120A+	Wanddämmung als Einblasdämmung Zellulose Als Einblasdämmung aus Zellulosefasern mit einer Dichte von mind. 50 kg/m ³ .	m ³
08X120B+	Wanddämmung als Einblasdämmung Glaswolle Als Einblasdämmung mit Glaswolle mit einer Dichte von mind. 35 kg/m ³ .	m ³
08X120C+	Wanddämmung als Einblasdämmung Steinwolle Als Einblasdämmung mit Steinwolle mit einer Dichte von mind. 70 kg/m ³ .	m ³
08X120D+	Wanddämmung als Einblasdämmung Perlite Als Einblasdämmung aus Perlite mit einer Dichte von mind. 50 kg/m ³ .	m ³
08X122	+ Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit Perlite-Dämmplatten, Produktart WI, dicht gestoßen. Im Positionsstichwort sind die Produktart und die Plattendicke (cm) angegeben.	
08X122A+	Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI 5cm	m ²
08X122B+	Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI 6cm	m ²
08X122C+	Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI 8cm	m ²
08X122D+	Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI 10cm	m ²
08X122E+	Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI 12cm	m ²
08X122F+	Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI 14cm	m ²
08X122G+	Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI 16cm	m ²
08X122H+	Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI 18cm	m ²
08X122I	+ Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI 20cm	m ²
08X122X+	Innendämmung Perlite-Dämmplatten WI ü. 20cm	m ²
08X123	+ Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff. • FCKW- und HFCKW-frei Produktart: XPS-G • mit Stufenfalz (S) • Belastungsgruppe 30 Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.	
08X123A+	XPS-G 30 S 40mm	m ²
08X123B+	XPS-G 30 S 50mm	m ²
08X123C+	XPS-G 30 S 60mm	m ²
08X123D+	XPS-G 30 S 80mm	m ²
08X123E+	XPS-G 30 S 100mm	m ²
08X123F+	XPS-G 30 S 120mm	m ²
08X123G+	XPS-G 30 S 140mm	m ²
08X123H+	XPS-G 30 S 160mm	m ²
08X123I	+ XPS-G 30 S 180mm	m ²

08X123X+ XPS-G 30 S _____	m ²	Produktart: XPS-G <ul style="list-style-type: none"> • mit Stufenfalz (S) • Belastungsgruppe 70 • lose verlegt Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.
08X124 + Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff.		
<ul style="list-style-type: none"> • FCKW- und HFCKW-frei Produktart: XPS-G <ul style="list-style-type: none"> • mit Stufenfalz (S) • Belastungsgruppe 50 Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.		
08X124A+ XPS-G 50 S 40mm	m ²	
08X124B+ XPS-G 50 S 50mm	m ²	
08X124C+ XPS-G 50 S 60mm	m ²	
08X124D+ XPS-G 50 S 80mm	m ²	
08X124E+ XPS-G 50 S 100mm	m ²	
08X124F+ XPS-G 50 S 120mm	m ²	
08X124G+ XPS-G 50 S 140mm	m ²	
08X124H+ XPS-G 50 S 160mm	m ²	
08X124X+ XPS-G 50 S _____	m ²	
08X125 + Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff.		
<ul style="list-style-type: none"> • umweltschonend (U-) mit CO2 als Treibmittel erzeugt • ohne FCKW, H-FCKW und HFKW Produktart: XPS-G <ul style="list-style-type: none"> • mit Stufenfalz (S) • Belastungsgruppe 30 • lose verlegt Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.		
08X125A+ U-XPS-G 30 S 40mm	m ²	
08X125B+ U-XPS-G 30 S 50mm	m ²	
08X125C+ U-XPS-G 30 S 60mm	m ²	
08X125D+ U-XPS-G 30 S 70mm	m ²	
08X125E+ U-XPS-G 30 S 80mm	m ²	
08X125F+ U-XPS-G 30 S 100mm	m ²	
08X125G+ U-XPS-G 30 S 120mm	m ²	
08X125H+ U-XPS-G 30 S 140mm	m ²	
08X125I + U-XPS-G 30 S 160mm	m ²	
08X125J+ U-XPS-G 30 S 180mm	m ²	
08X125K+ U-XPS-G 30 S 200mm	m ²	
08X125X+ U-XPS-G 30 S _____	m ²	
08X126 + Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff.		
<ul style="list-style-type: none"> • umweltschonend (U-) mit CO2 als Treibmittel erzeugt • ohne FCKW, H-FCKW und HFKW Produktart: XPS-G <ul style="list-style-type: none"> • mit Stufenfalz (S) • Belastungsgruppe 50 • lose verlegt Im Positionsstichwort ist die <u>Gesamt-Dämmdicke</u> angegeben.		
08X126A+ U-XPS-G 50 S 40mm	m ²	
08X126B+ U-XPS-G 50 S 50mm	m ²	
08X126C+ U-XPS-G 50 S 60mm	m ²	
08X126D+ U-XPS-G 50 S 80mm	m ²	
08X126E+ U-XPS-G 50 S 100mm	m ²	
08X126F+ U-XPS-G 50 S 120mm	m ²	
08X126X+ U-XPS-G 50 S _____	m ²	
08X127 + Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff.		
<ul style="list-style-type: none"> • umweltschonend (U-) mit CO2 als Treibmittel erzeugt • ohne FCKW, H-FCKW und HFKW 		
08X127A+ U-XPS-G 70 S 40mm	m ²	
08X127B+ U-XPS-G 70 S 50mm	m ²	
08X127C+ U-XPS-G 70 S 60mm	m ²	
08X127D+ U-XPS-G 70 S 80mm	m ²	
08X127E+ U-XPS-G 70 S 100mm	m ²	
08X127F+ U-XPS-G 70 S 120mm	m ²	
08X127X+ U-XPS-G 70 S _____	m ²	
08X130 + Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit Nutzhanf-Dämmplatten, zwischen Riegel und Schwellen, dicht gestoßen.		
Im Positionsstichwort ist Plattendicke (cm) angegeben.		
08X130A+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 5cm	m ²	
08X130B+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 6cm	m ²	
08X130C+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 8cm	m ²	
08X130D+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 10cm	m ²	
08X130E+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 12cm	m ²	
08X130F+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 14cm	m ²	
08X130G+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 16cm	m ²	
08X130H+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 18cm	m ²	
08X130I + Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 20cm	m ²	
08X130J+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 22cm	m ²	
08X130K+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 24cm	m ²	
08X130L+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 4cm	m ²	
08X130M+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 26cm	m ²	
08X130N+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 28cm	m ²	
08X130O+ Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 30cm	m ²	
08X160A+ Winddichtbahn	m ²	
Windsperr PE, diffusionsoffen		

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 10 - Putz

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

- ULG 1001 Innenputz IP auf Wänden W**
- ULG 1002 Innenputz IP auf Decken D**
- ULG 1092 Putzträger, Putzarmierung, Einbauteile**

10 Putz

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Begriffe:

In der Folge wird für lotrechte oder für bis 20 Prozent geneigte Flächen in Innenräumen der Begriff Wand verwendet, für Untersichten, ohne Unterschied, ob waagrecht oder geneigt (z.B. bei Stiegen- und Treppenläufen), der Begriff Decke.

Für verputzte Flächen an Gebäudeaußenseiten, einschließlich etwaiger waagrecht oder geneigter Untersichten von auskragenden Bauteilen, wird der Begriff Fassade verwendet.

2. Putzmörtel:

Der Auftragnehmer bestimmt die Ausführung als Hand- oder Maschinenputz, die Verwendung von Werk- oder Baustellen-Putzmörtel sowie die Anzahl von Lagen oder Schichten, wobei Herstellervorschriften, Normbestimmungen und Regeln des Handwerkes eingehalten werden.

3. Flächengliederung:

Wand-, Decken- und Fassadenflächen sind ohne Gliederung ausgeführt.

4. Neigungen, Treppen, Rampen:

Leistungen an Wänden und Decken (Untersichten) gelten ohne Unterschied der Neigungen der verputzten Flächen bis 20 Prozent Neigung des Fußbodens. Angaben über die Neigung erfolgen im Verhältnis der Höhe zur projizierten waagrechten Länge.

5. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

5.1 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- bei Innenputzen alle Arbeitsgerüste für die angegebene Höhe, einschließlich erhöhtem Aufwand für den Materialtransport und sonstiger Erschwernisse
- bei Außenputz der Aufwand für erhöhten Materialtransport und alle sonstigen Erschwernisse
- das Ausgleichen von Unebenheiten bis ca. 10 mm
- Putzprofile, die nur als Arbeitserleichterung bei der Herstellung von geradlinigen Außenkanten und Grenzlinien einschließlich Nuten dienen
- Sicherheitseinrichtungen (z.B. Geländer), die wegen Putzarbeiten entfernt werden müssen, werden entsprechend dem Arbeitnehmerschutzgesetz, wenn erforderlich auch mehrmals, wieder angebracht
- das An- oder Einputzen von Leitungen, die Wände durchdringen, soweit dies im Zuge von Verputzarbeiten auszuführen ist

5.2 Wand- und Deckenanschlüsse:

Der Anschluss von Wand- und Deckenflächen erfolgt gemäß ÖNORM mit einer scharfen Ichse.

5.3 Oberflächen:

Die Oberfläche bei gipshaltigen Putzen ist nach Wahl des Auftraggebers verrieben oder glatt (malfähig), ohne Unterschied des Einheitspreises, ausgeführt.

Die Oberfläche bei zementhaltigen Putzen ist, ohne Unterschied des Einheitspreises, abgezogen und zugestoßen oder für das Belegen mit Fliesen gerichtet.

6. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Aufzahlungspositionen gelten ohne Unterschied der Höhe.

Kommentar:

Toleranzen im Hochbau:

Für geputzte Wände und Decken gilt die ÖNORM DIN 18002.

Putzgründe:

Die ÖNORM B 3346 (Putzmörtel, Regeln der Verwendung und Verarbeitung) unterscheidet folgende Untergründe mit den in Tabelle A.4. bis A.11. angeführten Ausführungsmöglichkeiten:

- Mauer- und Hohlziegel, Ziegelemente
- Hohlblocksteine und zementgebundene Vollsteine (MWK)
- Porenbeton-Steine (P-Bet.)
- Beton und Leichtbeton (Bet.)
- Holzspan-Mantelsteine mit und ohne Zusatzdämmung (HSP-MS)
- Holzspan-Dämmplatten, einschichtig, mitbetoniert als Mantelbeton oder mechanisch befestigt auf Mauerwerk (HSP-DP)
- Holzspan-Mehrschicht-Dämmplatten, zwei- oder dreischichtig, mitbetoniert als Mantelbeton oder mechanisch befestigt auf Mauerwerk (HSP-MDP)
- Holzwolle-Dämmplatten, einschichtig, mitbetoniert als Mantelbeton oder mechanisch befestigt auf Mauerwerk (HW-DP)
- Holzwolle-Mehrschicht-Dämmplatten, zwei- oder dreischichtig, mitbetoniert als Mantelbeton oder mechanisch befestigt auf Mauerwerk (HW-MDP)

Bei Angaben bezüglich unterschiedlicher Putzgründe sind die jeweiligen Positionen unter Anwendung des Mehrfachverwendungskennzeichens gemäß ÖNORM zu verwenden.

Schlitz- und Durchbrüche sind in der LG 15 beschrieben.

Wärmedämmverbundsysteme sind in der LG 44 beschrieben.

Instandsetzungsarbeiten:

Das Abschlagen und Entsorgen des bestehenden Putzes bei Sanierputzarbeiten ist in der LG 02 beschrieben.

Frei zu formulieren (z.B.):

- das Verputzen von Leibungen (wenn eine Aufmaßfeststellung erwünscht ist)
- Oberflächenausführungen für das Aufbringen von matten und halbmatten Anstrichen, glatten Tapeten und glatten Wandbekleidungen sowie bei Glanzeffekten
- eine andere als "einfache" Gliederungen bei Wand-, Decken- und Fassadenflächen (eine entsprechende, dem Leistungsverzeichnis beigefügte Dokumentation wird empfohlen)
- Innenwärmedämmungen einschließlich Verputzen
- Kalkputze
- Zementputze
- Wärmedämmputze
- Leicht- und Leichtgrundputze
- Vorhangschielen
- bei Instandsetzungsarbeiten das Erneuern von Putzträgern, das Verfestigen des Untergrundes und chemische Behandlungen
- Sanierputze nach einem Trockenlegungsverfahren
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturhinweis (z.B.):

- ÖNORM B 2210 Putzarbeiten - Werkvertragsnorm
- ÖNORM B 3346 Putzmörtel - Regeln für die Verwendung und Verarbeitung

- ÖNORM B 3347 Textilglasgitter für Putzarmierung
- ÖNORM DIN 18202 Toleranzen im Hochbau -
Bauwerke

Im Folgenden ist unter NIRO nicht rostender Stahl (z.B. nicht rostender Stahl mit der Werkstoffnummer 1.4301 (V2A) oder 1.4571 (V4A)), der für den beschriebenen Anwendungsfall geeignet ist, zu verstehen.

1001 Innenputz IP auf Wänden W

1. Nennputzdicke:

Nennputzdicke an Wänden innen: 1,5 cm

Nennputzdicke an Wänden innen bei Sanierputzen: 3 cm

2. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

2.1 Höhen:

Leistungen bei Höhen von Null bis 3,2 m (b.3,2m) einerseits und Höhen von Null bis über 3,2 m (ü.3,2m:"AL") andererseits sind in unterschiedlichen Positionen beschrieben. Maßgebend ist die tatsächliche Gesamthöhe.

Wände mit einer Höhe von Null bis über 3,2 m werden durch gedachte lotrechte seitliche Begrenzungen gegenüber etwaigen Wänden mit einer Höhe von Null bis 3,2 m, auch bei schrägem oberem Abschluss, abgegrenzt.

Abgerechnet wird die Summe der Flächen von Null bis 3,2 m und die Summe der Flächen von Null bis zur angegebenen Höhe (über 3,2 m).

2.2 Aufzahlungen beziehen sich auf fertig verputzte Flächen.

Grenzlinsen, Nuten und Putzprofile werden nach dem Längenmaß abgerechnet.
Treffen mehrere Definitionen für eine Ausbildung (z.B. Kante = Putz- und Farbgränze) zu, wird nur eine Aufzahlungsposition verrechnet.

109205F + Holzw.Pl.magnesitgeb.im Mörtel 5cm

m²

100117 + Lehmputz innen auf Wänden (IP W).
Im Positionsstichwort ist die Höhe angegeben.

100117A+ Lehm IP W b.3,2m m²

100117B+ Lehm IP W Treppe b.3,2m m²

Bei Wänden über Treppenläufen, einschließlich etwaiger Zwischenpodeste und Rampen, einschließlich aller Erschwernisse (z.B. das Anarbeiten an das Treppenprofil).

1002 Innenputz IP auf Decken D

1. Nennputzdicke:

Nennputzdicke an Decken innen: 1,5 cm

2. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

2.1 Höhen:

Leistungen bei Höhen von Null bis 3,2 m (b.3,2m) einerseits und Höhen von Null bis über 3,2 m (ü.3,2m:"AL") andererseits sind in unterschiedlichen Positionen beschrieben. Maßgebend ist die tatsächliche Gesamthöhe.

Bei Decken über 3,2 m wird die Summe der Teilflächen im angegebenen größeren Höhenbereich abgerechnet.

2.2 Aufzahlungen beziehen sich auf fertig verputzte Flächen.

Grenzlinsen, Nuten und Putzprofile werden nach dem Längenmaß abgerechnet.
Treffen mehrere Definitionen für eine Ausbildung (z.B. Kante = Putz- und Farbgränze) zu, wird nur eine Aufzahlungsposition verrechnet.

100217 + Lehmputz innen auf Decken (IP D).
Im Positionsstichwort ist die Höhe angegeben.

100217A+ Lehm IP D b.3,2m m²

1092 Putzträger, Putzarmierung, Einbauteile

**Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 11 - Estricharbeiten**

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 1122 Trenn- und Dämmschichten

11 Estricharbeiten

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Begriffe:

Im Folgenden sind unter schwimmenden Estrichen sowohl schwimmende als auch Estriche auf Trennlage (gleitende Estriche) zu verstehen.

2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- das Herstellen von Estrichen auf vorhandenem Gefälle bis zu einer Neigung von 5 Prozent, ausgenommen Fließestriche
- das Ausbilden von Ichnen und Graten
- das Ausfüllen von Einbauteilen (z.B. Deckeln) mit Estrichmaterial bei einer gleichzeitigen Estrichherstellung
- das erforderliche Herstellen von Schwindfugen
- das Vorbereiten des Untergrundes bei schwimmenden (gleitenden) Estrichen
- das Staubfreimachen, soweit bei der Herstellung der Verbundestriche nicht nass in nass gearbeitet wird

3. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Preise gelten ohne Unterschied der Art der Ausführung (z.B. händisch oder maschinell).

Kommentar:

Frei zu formulieren (z.B.):

- *Dampfsperre (Schicht, deren Stöße verklebt oder verschweißt sind)*
- *lose Beschüttungen auf Holzkonstruktionen*
- *Wärmedämmung unter schwimmendem Estrich mit Korkplatten*
- *Wärmedämmung unter schwimmendem Estrich aus Polyurethan-Hartschaumplatten*
- *Wärmedämmplatten mit einer Rohdichte für höhere Beanspruchungen (z.B. schwere Maschinen)*
- *Randausbildung als Hohlkehle mit kunstharzmodifiziertem Estrich (z.B. in Öl-Lagerräumen)*
- *Zementestrich als Fließestrich*
- *Industrie-Estrich*
- *Verbund-Magnesitestrich*
- *Verbund-Kaltbitumen-Zementestrich*
- *Abschlusswinkel*
- *Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung*

Literaturhinweis (z.B.):

- *ÖNORM B 2232 Estricharbeiten - Werkvertragsnorm*
- *ÖNORM B 2242-4 Herstellung von Fußbodenheizungen - Vertragsbestimmungen für Warmwasser-Fußbodenheizungen - Werkvertragsnorm*

1122 Trenn- und Dämmschichten

Mehrlagige Ausführungen von Dämmschichten (z.B. Wärme- plus Trittschalldämmung) werden kreuzweise verlegt und je Lage abgerechnet.

112201H+	Trenn-/Gleitschicht Baupapier	m ²
112214J+	Hartschaumplatten 0,038 W/mK EPS-W20 180mm	m ²
112214L+	Hartschaumplatten 0,038 W/mK EPS-W20 200mm	m ²
112214M+	Hartschaumplatten 0,038 W/mK EPS-W20 220mm	m ²

112220 + Wärmedämmung unter schwimmendem Estrich mit extrudiertem Polystyrolhartschaumstoff (XPS-G), Rohdichte mindestens 30kg/m³, mit glatten Kanten oder Stufenfalz. Im Positionsstichwort ist die Nenndicke der Platten angegeben.

112220A+	Hartschaumplatten XPS-G30 30mm	m ²
112220B+	Hartschaumplatten XPS-G30 40mm	m ²
112220C+	Hartschaumplatten XPS-G30 50mm	m ²
112220Q+	Hartschaumplatten XPS-G30 16mm	m ²
112220R+	Hartschaumplatten XPS-G30 18mm	m ²
112220S+	Hartschaumplatten XPS-G30 20mm	m ²
112220T+	Hartschaumplatten XPS-G30 22mm	m ²
112220U+	Hartschaumplatten XPS-G30 24mm	m ²
112220V+	Hartschaumplatten XPS-G30 26mm	m ²

112230 + Wärmedämmung unter schwimmendem Estrich mit hochexpandiertem Polystyrolhartschaumstoff (EPS-P), Rohdichte mindestens 30kg/m³, mit glatten Kanten oder Stufenfalz. Im Positionsstichwort ist die Nenndicke der Platten angegeben.

112230A+	Hartschaumplatten EPS-P30 30mm	m ²
112230B+	Hartschaumplatten EPS-P30 40mm	m ²
112230C+	Hartschaumplatten EPS-P30 50mm	m ²
112230S+	Hartschaumplatten EPS-P30 20mm	m ²
112230T+	Hartschaumplatten EPS-P30 22mm	m ²
112230U+	Hartschaumplatten EPS-P30 24mm	m ²
112230V+	Hartschaumplatten EPS-P30 26mm	m ²

112239 + Wärmedämmung unter schwimmendem Estrich mit expandiertem Perlite. Im Positionsstichwort ist die Nenndicke angegeben.

112239A+ Schüttdämmung exp. Perlite m³

112243 + Trennschichte aus Holzfaser WF-T Platten. Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben.

112243A+	Trennschichte Holzfaserplatte 20mm	m ²
112243B+	Trennschichte Holzfaserplatte 8mm	m ²
112243C+	Trennschichte Holzfaserplatte 30mm	m ²
112243D+	Trennschichte Holzfaserplatte 40mm	m ²
112243F+	Trennschichte Holzfaserplatte 60mm	m ²

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 12 - Abdichtungen bei Betonflächen und Wänden

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 1212 Waagrechte Abdichtungen

ULG 1215 Schutz der Abdichtungen

12 Abdichtungen bei Betonflächen und Wänden

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Hoch- und Tiefzüge bis 30 cm werden in ihrem Ausmaß dem Ausmaß der waagrechten Abdichtung zugezählt und zusätzlich mit einer Aufzählung für die Erschwernisse verrechnet. Hoch- und Tiefzüge über 30 cm werden in ihrem Ausmaß dem Ausmaß der lotrechten Abdichtung zugezählt.

Kommentar:

In dieser Leistungsgruppe sind keine Abdichtungen für Dächer oder befahrbare Flächen beschrieben.

Eine nachträgliche horizontale Mauerwerksabdichtung ist in der LG 14 beschrieben.

Frei zu formulieren sind (z.B.):

- Abdichtungen bei Steckeisen mit Stoffen aus Bitumen oder Kunststoffen (wird nicht empfohlen)
- Flüssigabdichtungen
- Ausführung rückläufiger Stoß
- Arbeiten bei Höhen über 3,2 m (einschließlich aller Erschwernisse und Gerüste)
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturhinweis (z.B.):

- ÖNORM B 2209-1 Abdichtungsarbeiten - Werkvertragsnorm - Bauwerke

1212 Waagrechte Abdichtungen

121299A+ Az. waagrechte Abd. als 'Schwarze Wanne' m

1215 Schutz der Abdichtungen

121504 + Schutz der lotrechten Abdichtung (lotr.Abd.) und Außenwanddämmung im Erdbereich mit extrudierten Polystyrolhartschaumstoffplatten mit Stufenfalz, Platten punktweise mit Bitumenkaltkleber geklebt. Im Positionsstichwort ist die Dicke der Platten angegeben.

121504A+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 50mm	m ²
121504B+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 60mm	m ²
121504C+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 80mm	m ²
121504D+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 100mm	m ²
121504E+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 120mm	m ²
121504F+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 140mm	m ²
121504G+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 160mm	m ²
121504H+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 180mm	m ²
121504I+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 200mm	m ²
121504J+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 220mm	m ²
121504K+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 240mm	m ²
121504L+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 260mm	m ²
121504M+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S 280mm	m ²
121504X+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.XPS-G50/S	m ²

121505 + Schutz der lotrechten Abdichtung (lotr.Abd.) und Außenwanddämmung im Erdbereich mit Schaumglasplatten. Im Positionsstichwort ist die Dicke der Platten angegeben.

121505F+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.Schaumglas 140mm	m ²
121505G+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.Schaumglas 160mm	m ²
121505H+	Schutz lotr.Abd.Perimeterd.Schaumglas 180mm	m ²

121508 + Schutz der lotrechten Abdichtung mit vlieskaschierten Drainplatten aus EPS-Platten mit Stufenfalz, Platten punktweise mit Bitumenkaltkleber geklebt. Abgerechnet die

geschützte Fläche.

Im Positionsstichwort ist die Plattendicke angegeben.

121508C+ Drainplatte EPS vlieskaschiert 80mm m²

121509A+ Schutz lotr.Abd.Vlies m²

Schutz der lotrechten Abdichtung mit Vlies. Abgerechnet die geschützte Fläche.

121590A+ Schutz lotr.Sandschicht 50mm m²

Schutz der lotrechten Abdichtung Schüttung Sand/Kies/Spitt. Abgerechnet die geschützte Fläche.

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 21 - Dachabdichtungsarbeiten

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 2171 Wärmedämmschichten bei Dachabdichtungsarbeiten

ULG 2181 Zusätzliche Leistungen bei Dachabdichtungsarbeiten

21 Dachabdichtungsarbeiten

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Standardausführung:

Im Folgenden sind Dachabdichtungsarbeiten in Standardausführung auf mineralischen und metallischen Untergründen beschrieben.

Dachabdichtungsarbeiten auf Untergründen aus Holzwerkstoffen und brennbaren Dämmstoffen sind in Aufzählungspositionen beschrieben.

2. Nutzungsdauer:

Im Folgenden sind Dächer der Nutzungskategorie K 2 und K 3 beschrieben.

- K 2: geplante Nutzungsdauer bis 20 Jahre (z.B. für Wohn- und Bürogebäude)
- K 3: geplante Nutzungsdauer bis 30 Jahre (z.B. für öffentliche Gebäude)

3. Angabe des Auftraggebers (AG):

Die Windlastberechnungen werden, abhängig von der größten Höhe der Dachfläche über Niveau (Urgelände), vom AG beigestellt.

4. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

4.1 Dachneigung:

Alle Positionen gelten ohne Unterschied der Dachneigung bis 20 Grad.

4.2 Ausführung:

In die Einheitspreise einkalkuliert sind:

- das Entfetten bei Haftanstrichen auf profiliertem Blech (z.B. Trapezblech)
- das lose Verlegen von Schleppstreifen bei Hochzügen, einschließlich einseitiges Heften oder Verkleben
- beim lose Verlegen von Dampfsperrschichten bei Dachbahnen aus Kunststoff das Verkleben oder Verschweißen der Stoß- und Nahtüberdeckungen, einschließlich etwaiger punktwiser Befestigungen auf dem Untergrund und der luftdichte Anschluss an die aufgehenden Bauteile

5. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Beim Zusammenstoß von waagrechter und lotrechter Abdichtung (Hochzüge) werden Übergriffe nicht gesondert vergütet.

Wenn Flächen zusammenstoßen, ist von der Schnittlinie zu messen, auch wenn der Übergang durch Keile oder Hohlkehlen hergestellt wird.

Kommentar:

Erzeugnisse/Materialverzeichnis:

- *Kunststoffbahnen aus weich gemachtem Polyvinylchlorid (PVC-P), nicht bitumenbeständig*
- *Kunststoffbahnen aus Ethylencopolymerisat-Bitumen (ECB)*
- *Kunststoffbahnen aus flexiblen Polyolefinen (FPO)*
- *Kunststoffbahnen aus weich gemachtem Polyvinylchlorid (PVC-P), bitumenverträglich*
- *Kunststoffbahnen aus vollvernetzten Ethylen-Propylen-Dien-Terpolymer (EPDM)*

(NB = nicht bitumenbeständig; BV = bitumenverträglich; H = homogen, ohne Einlage)

Hinweis aus der ÖNORM B 3691: Bei Bitumenabdichtungsarbeiten kann bei Verwendung von Bitumenkaltklebebahnen die Gesamtdicke der

Abdichtung um 1 mm reduziert werden.

Verlegeregeln zu Wärmedämmschichten gemäß ÖNORM werden beachtet.

Platten-Verlegearbeiten sind in der LG 13 (Außenanlagen) und der LG 29 (Kunststeinarbeiten), Sicherheitseinrichtungen und Schutzmaßnahmen für spätere Arbeiten in der LG 25 (Sicherheits- und Schutzmaßnahmen für spätere Arbeiten) beschrieben, weitere Leistungen bei Gründächern in der LG 58 (Gartengestaltung und Landschaftsbau).

Ausschreiberlücken in den Positionen für Dachabdichtungen müssen mit produktneutralen Angaben beziehungsweise Kennwerten/Bezeichnungen befüllt werden.

Frei zu formulieren (z.B.):

- *Bauschutzabdichtungen z.B. temporäre Abdichtungsarbeiten bei Dachgeschossausbauten und Aufstockungen (gemäß IFB-Richtlinie)*
- *ungenutzte Dächer der Nutzungskategorie K1 (Nutzungsdauer unter 10 Jahre)*
- *flüssige Kunststoffabdichtungen*
- *Aufdachmodulhalter (z.B. PV- oder Solarhalter)*
- *Wartungswege*
- *Beseitigen von Oberflächenwasser sowie Schnee- und Eisräumung*
- *Arbeiten auf gekrümmten Flächen*
- *elektronische Dichtheitsprüfungen*

Literaturhinweise (z.B.):

- *ÖNORM B 2220: Dachabdichtungsarbeiten – Werkvertragsnorm*
- *ÖNORM B 3417: Sicherheitsausstattung und Klassifizierung von Dachflächen für Nutzung, Wartung und Instandhaltung*
- *ÖNORM B 3418: Planung und Ausführung von Schneeschutzsystemen auf Dächern*
- *ÖNORM B 3691: Planung und Ausführung von Dachabdichtungen*
- *Baustoffliste gemäß ÖNORM B 6000: Werkmäßig hergestellte Dämmstoffe für den Wärme- und/oder Schallschutz im Hochbau - Arten, Anwendung und Mindestanforderungen*
- *OIB-Richtlinien*

2171 Wärmedämmschichten bei Dachabdichtungsarbeiten

1. Allgemeines:

Materialeigenschaften:

- Brandverhalten gemäß ÖNORM
- Qualitätskriterien gemäß ÖNORM
- extern güteüberwacht

2. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Hochzüge: Die Wärmedämmung von Hochzügen oder lotrechten Flächen wird mit der Dachfläche abgerechnet, die damit verbundenen Erschwernisse mit einer Aufzählungsposition verrechnet.

Gefälledämmung:

Abgerechnet wird nach der gesamten mittleren Dämmschichtdicke jeder Teilfläche. Bei Zwischendicken erfolgt die Verrechnung nach der jeweils nächsthöheren Dickenstufe.

Die Erschwernis des Unterlegens mit Wärmedämmplatten verschiedener Dicke, entsprechend der Abmessung der Gefälleplatten, ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

Kommentar:

Gefällezungen sind als Gefälledämmplatten mit der

mittleren Dicke zu beschreiben oder frei zu formulieren.

Verlegeregeln zu Wärmedämmschichten gemäß ÖNORM werden eingehalten.

Frei zu formulieren (z.B.):

- *Wärmedämmschichten aus Kork*

Literaturhinweise (z.B.):

- *ÖNORM B 3691: Planung und Ausführung von Dachabdichtungen*
- *ÖNORM EN 13501-1: Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten*
- *ÖNORM B 6000: Werkmäßig hergestellte Dämmstoffe für den Wärme- und/oder Schallschutz im Hochbau - Arten, Anwendung und Mindestanforderungen*

Im Positionsstichwort ist die mittlere Dämmschichtdicke angegeben.

- Gefälle 2 Prozent (%)

217148A+ Vakuumdämmplatte 25mm m²

Vakuumdämmplatten mit PU-Schaum geklebt.

Im Positionsstichwort ist die mittlere Dämmschichtdicke angegeben.

2181 Zusätzliche Leistungen bei Dachabdichtungsarbeiten

Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren sowie das Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.

218130A+ Dampfdruckausgleichsschicht m²

Dampfdruckausgleichsschicht (Dichtungsbahn Polyethylen (PE))

217123J + XPS-G 30 S 200mm m²

217123K+ XPS-G 30 S 220mm m²

217145H+ Korkdämmplatten geklebt 180mm m²

Wärmedämmschicht mit Platten aus Kork.

Im Positionsstichwort ist die Gesamt-Dämmdicke angegeben.

217145I + Korkdämmplatten geklebt 200mm m²

Wärmedämmschicht mit Platten aus Kork.

Im Positionsstichwort ist die Gesamt-Dämmdicke angegeben.

217145J + Korkdämmplatten geklebt 220mm m²

Wärmedämmschicht mit Platten aus Kork.

Im Positionsstichwort ist die Gesamt-Dämmdicke angegeben.

217145K+ Korkdämmplatten geklebt 240mm m²

Wärmedämmschicht mit Platten aus Kork.

Im Positionsstichwort ist die Gesamt-Dämmdicke angegeben.

217146E+ Kork Gefälledämmung 2% 140mm m²

Gefälledämmung aus Kork.

Mit 4 cm breiten Klebestreifen verklebt.

Im Positionsstichwort ist die mittlere Dämmschichtdicke angegeben.

- Gefälle 2 Prozent (%)

217146F+ Kork Gefälledämmung 2% 160mm m²

Gefälledämmung aus Kork.

Mit 4 cm breiten Klebestreifen verklebt.

Im Positionsstichwort ist die mittlere Dämmschichtdicke angegeben.

- Gefälle 2 Prozent (%)

217146G+ Kork Gefälledämmung 2% 180mm m²

Gefälledämmung aus Kork.

Mit 4 cm breiten Klebestreifen verklebt.

Im Positionsstichwort ist die mittlere Dämmschichtdicke angegeben.

- Gefälle 2 Prozent (%)

217146H+ Kork Gefälledämmung 2% 200mm m²

Gefälledämmung aus Kork.

Mit 4 cm breiten Klebestreifen verklebt.

**Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 36 - Holzbau**

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

- ULG 3611 Rohbauelement Holzmassivwand Brettsperrholz**
- ULG 3612 Holzriegelbau konventionell**
- ULG 3613 Sonstige Wandrobauelemente**
- ULG 3615 Dämmpaket Wand**
- ULG 3616 Innenbekleidung Wand**
- ULG 3619 Fassade**
- ULG 3625 Dämmpaket Decke**
- ULG 3626 Innenbekleidung Decke**
- ULG 3631 Dachtragwerk konventionell**
- ULG 3632 Kantholzkonstruktion auf polygonalen Dachkonstruktionen**
- ULG 3635 Dämmpaket Dach**
- ULG 3636 Innenbekleidung Dach**
- ULG 3639 Dachaufbau**

36 Holzbau

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Materialien:

Im Folgenden sind Ausführungen in Fichte bzw. Tanne (Fichte) beschrieben.

Wenn nicht anders angegeben, wird Vollholz (VH) verwendet.

Vollholz (VH): Für Vollholz gilt eine maximale Einzellänge von 6 m in einer Festigkeitsklasse C 24.

Konstruktionsvollholz: Als Konstruktionsvollholz wird keilgezinktes Vollholz gemäß ÖNORM EN 15497, Oberfläche egalisiert (auf Maß gehobelt, mit zulässigen Raustellen) verwendet. Soweit in der Position nicht gesondert angegeben, gelten für Konstruktionsvollholz eine maximale Einzellänge von 13 m, eine maximale Breite von 16 cm und eine maximale Höhe von 28 cm.

Brettschichtholz (BSH): Es wird Brettschichtholz gemäß ÖNORM EN 14080 mit der Festigkeitsklasse GL 24h verwendet. Für Brettschichtholz gilt eine maximale Höhe von 60 cm, eine maximale Breite von 24 cm und eine maximale Einzellänge von 13 m.

Brettsperrholz (BSP): Es wird Brettsperrholz mit einer Europäisch technischen Zulassung (ETZ) verwendet. Ausgangsmaterial ist Vollholz C24, E0, mean=11600 N/mm²; Gr, mean=65 N/mm², fertig abgebunden mit Formatschnitt senkrecht zur Plattenebene.

Oriented Strand Board (OSB): Es wird der Plattentyp OSB/3 für tragende Zwecke ungeschliffen und stumpf gestoßen im Feuchtbereich gemäß ÖNORM verwendet.

Spanplatte: Spanplatten, geschliffen, werden für tragende Zwecke im Trockenbereich gemäß ÖNORM verwendet.

Mitteldichte Faserplatte (MDF): Plattentyp MDF.LA für tragende Zwecke zur Verwendung im Trockenbereich gemäß ÖNORM.

2. Oberflächenqualität:

Die Oberflächen werden gemäß ÖNORM ausgeführt.

3. Höhen:

Im Folgenden sind Leistungen bei Höhen von Null bis 3,2 m (b.3,2m) beschrieben.

4. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

- Montagehilfen (z.B. Unterstellungen, Abspannungen)
- Einbauteile und Verbindungsmittel aus Stahl bis 1 kg je Stück
- Dachkonstruktionen mit einer Neigung bis 45° (ausgenommen Mansardendach)

Kommentar:

Schutzmaßnahmen, Schutzeinrichtungen und Hebezeuge sind mit Positionen der jeweiligen Leistungsgruppen (z.B. LG01, LG25) auszuschriften.

Verwendung von OSB-Platten: In Abhängigkeit vom Einsatzbereich gilt für P3 nicht tragend im Trockenbereich, P4 tragend im Trockenbereich und P5 tragend im Feuchtbereich.

Oberflächenqualitäten gemäß ÖNORM B 2215:2009, Tabelle A.3 und A.4:

- Oberflächenqualität 1 entspricht bei VH der Standard-Qualität und bei BSH der Industrie-Qualität
- Oberflächenqualität 2 entspricht bei VH und BSH der Sicht-Qualität

Frei zu formulieren sind (z.B.):

- Leistungen bei Höhen über 3,2 m
- Kleinflächen bis 5 m² bei Einzelbauteilen (nicht für zusammenhängende Wandflächen).
- Oberflächenbeschichtungen
- Abteilungswände bzw. Trennwände
- Treppen aus Holz
- Balkone aus Holz

Literaturhinweise (z.B.):

Die Abrechnung erfolgt gemäß ÖNORM B 2215

- ÖNORM B 2320: Wohnhäuser aus Holz - Technische Anforderungen

- ÖNORM B 4119: Planung und Ausführung von Unterdächern und Unterspannungen

- ÖNORM EN 1995-1-1, Eurocode 5: Bemessung und Konstruktion von Holzbauten – Teil 1-1: Allgemeines – Allgemeine Regeln und Regeln für den Hochbau

- ÖNORM EN 1995-1-2, Eurocode 5: Entwurf, Berechnung und Bemessung von Holzbauten – Teil 1-2: Allgemeine Regeln – Bemessung für den Brandfall (konsolidierte Fassung)

3611 Rohbauelement Holzmassivwand Brettsperrholz

Im Folgenden sind Massivwände als Wandrohbauelemente aus Brettsperrholz (BSP) beschrieben.

1. Abmessungen:

Die angegebene Gesamtdicke kann bei zumindest gleich bleibenden statischen Eigenschaften, bis zu 10 mm abweichen.

Als maximale Abmessungen gelten 13 m x 3,2 m.

Der Aufbau einer Holzmassivwand ist mit Lagendicken (längs[[]-quer[w]-längs[[]],.....) in mm beschrieben.

2. Stoßausbildung:

Die Stoßausbildung erfolgt stumpf mit einer Stoßdeckung ca. 25 x 100 mm durch eine eingelassene Decklage, Falzbrett aus Holzwerkstoffplatte, einschließlich Verbund gemäß ÖNORM B 1995-1-1:2015 Anhang K.10.

3. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Die Mindestanzahl der Verbindungsmittel für die Wandverschraubung gemäß ÖNORM B 1995-1-1:2015 Anhang K.10 ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

Kommentar:

Bei geneigter Verlegung ist die Ausbildung der Verbindung der Elemente untereinander sowie mit dem Bauwerk zu planen und in gesonderten Positionen, unter Angabe der erforderlichen Verbindungsmittel, auszuschriften.

361116K+ Az Holzmassivwand BSP gedübelt statt genagelt m²

Gedübelte Verbindung anstatt genagelt

3612 Holzriegelbau konventionell

Im Folgenden sind konventionelle Holzriegelelemente beschrieben.

Dämmungen und Bekleidungen sind in eigenen Positionen beschrieben.

Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

- rechtwinkelige Auswechslungen für Stockrahmen bis 4 m² und bis 2 m lichte Weite (Überlager)

			Füllung Mineralwolle.	
	361310B+	Wand Boxträger f.Unterkonstr.OSB 24-30cm/100cm MW	Füllung Mineralwolle.	m ²
	361310K+	Wand Boxträger f.Unterkonstr.OSB 18-24cm/100cm Stroh	Füllung Baustroh.	m ²
	361310L+	Wand Boxträger f.Unterkonstr.OSB 24-30cm/100cm Stroh	Füllung Baustroh.	m ²
	3615	Dämmpaket Wand		
		1. Mehrlagige Ausführungen:		
		Mehrlagige Ausführungen bestehend aus kreuzweise verlegten Bahnen mit überdeckten Fugen.		
		2. Ausführung:		
		Nennwert der Wärmeleitfähigkeit 0,04 W/mK.		
		Das dichte Verkleben bei Überlappungen in der Fläche ist in die Einheitspreise einkalkuliert.		
	361506H+	Wanddämmung MW-W Platte 20cm		m ²
	361506I+	Wanddämmung MW-W Platte 22cm		m ²
	361506J+	Wanddämmung MW-W Platte 24cm		m ²
	361506Q+	Wanddämmung MW-W Platte 4cm		m ²
	361506R+	Wanddämmung MW-W Platte 5cm		m ²
	361511	+ Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit Holzfaser-Dämmplatten (Produktart WF-WD), zwischen Riegel und Schwellen, dicht gestoßen.		
		Im Positionsstichwort ist Plattendicke (cm) angegeben.		
	361511A+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 6cm		m ²
	361511B+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 8cm		m ²
	361511C+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 10cm		m ²
	361511D+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 12cm		m ²
	361511E+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 14cm		m ²
	361511F+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 16cm		m ²
	361511G+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 18cm		m ²
	361511H+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 20cm		m ²
	361511I+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 22cm		m ²
	361511J+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte 24cm		m ²
	361511X+	Wanddämmung WF-WD Holzfaser-Dämmplatte ü.24cm		m ²
	361512	+ Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit Nutzhanf-Dämmplatten, zwischen Riegel und Schwellen, dicht gestoßen.		
		Im Positionsstichwort ist Plattendicke (cm) angegeben.		
	361512A+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 5cm		m ²
	361512B+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 6cm		m ²
	361512C+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 8cm		m ²
	361512D+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 10cm		m ²
	361512E+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 12cm		m ²
	361512F+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 14cm		m ²
	361512G+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 16cm		m ²
	361512H+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 18cm		m ²
	361512I+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 20cm		m ²
	361512K+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 24cm		m ²
	361512L+	Wanddämmung Nutzhanf-Dämmplatte 4cm		m ²
<i>Kommentar:</i>				
<i>Ständerwände mit Gipskarton- oder Gipsfaserplatten sind mit der LG 39 Trockenbauarbeiten auszuschreiben.</i>				
<i>Die Aufzählung für die luftdichte Verklebung bei Dampfbremsen ist in der ULG 36.13 "Dämmpaket Wand" beschrieben.</i>				
361206F+	Holzriegelbau egalisiert 6x18cm	m ²		
	Wanddicke 18cm.			
361206H+	Holzriegelbau egalisiert 6x24cm	m ²		
	Wanddicke 24 cm.			
361210N+	Holzriegelbau BSH Oberflächenqualität 2 8x30cm	m ²		
	Wanddicke 20 cm.			
361240A+	Bekleidung Holzriegelbau Spanplatten 16mm	m ²		
	Bekleidung Holzriegelbau mit Spanplatten.			
	Im Positionsstichwort ist die Plattendicke (mm) angegeben.			
	Abgerechnet wird je Wandseite.			
361240B+	Bekleidung Holzriegelbau Spanplatten 18mm	m ²		
	Bekleidung Holzriegelbau mit Spanplatten.			
	Im Positionsstichwort ist die Plattendicke (mm) angegeben.			
	Abgerechnet wird je Wandseite.			
361240C+	Bekleidung Holzriegelbau Spanplatten 20mm	m ²		
	Bekleidung Holzriegelbau mit Spanplatten.			
	Im Positionsstichwort ist die Plattendicke (mm) angegeben.			
	Abgerechnet wird je Wandseite.			
361240D+	Bekleidung Holzriegelbau Spanplatten 22mm	m ²		
	Bekleidung Holzriegelbau mit Spanplatten.			
	Im Positionsstichwort ist die Plattendicke (mm) angegeben.			
	Abgerechnet wird je Wandseite.			
361240E+	Bekleidung Holzriegelbau Spanplatten 24mm	m ²		
	Bekleidung Holzriegelbau mit Spanplatten.			
	Im Positionsstichwort ist die Plattendicke (mm) angegeben.			
	Abgerechnet wird je Wandseite.			
3613	+ Sonstige Wandrobauelemente			
	Tragende Konstruktionen Aus Vollholz, Schichtholz, OSB udgl.			
361301	+ Wand - Lattung aus Stegträger mit einem Steg aus OSB-Platte und 2 Gurten			
	Achsabstand 100 cm			
	Im Positionsstichwort ist die Konstruktionsmaße (cm) und der Achsabstand angegeben.			
361301A+	Wand Stegträger f.Unterkonstr.OSB 4 x18-24cm/100cm	m ²		
361301B+	Wand Stegträger f.Unterkonstr.OSB 4-6 x24-30cm/100cm	m ²		
361310	+ Wand - Beplankung aus OSB-Platten und 2 Holmen (tragend 5x8cm und schwebend 5x3cm).			
	Achsabstand 100 cm			
	Im Positionsstichwort ist die Konstruktionsmaße (cm) und der Achsabstand angegeben.			
361310A+	Wand Boxträger f.Unterkonstr.OSB 18-24cm/100cm MW	m ²		

<p>361513 + Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit Baustroh-Dämmplatten, zwischen Riegel und Schwellen, dicht gestoßen. Im Positionsstichwort ist Plattendicke (cm) angegeben.</p> <p>361513A+ Wanddämmung Stroh-Dämmplatte 4cm m² 361513B+ Wanddämmung Stroh-Dämmplatte 5cm m² 361513F+ Wanddämmung Stroh-Dämmplatte 12cm m² 361513J+ Wanddämmung Stroh-Dämmplatte 20cm m²</p> <hr/> <p>361514 + Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung) mit Schafwolle, zwischen Riegel und Schwellen, dicht gestoßen. Im Positionsstichwort ist Plattendicke (cm) angegeben.</p> <p>361514A+ Wanddämmung Schafwolle 3cm m² 361514B+ Wanddämmung Schafwolle 4cm m² 361514C+ Wanddämmung Schafwolle 5cm m² 361514D+ Wanddämmung Schafwolle 6cm m² 361514E+ Wanddämmung Schafwolle 8cm m² 361514F+ Wanddämmung Schafwolle 10cm m²</p> <hr/> <p>361521 + Wärmedämmung von Wandflächen (Wanddämmung), einschließlich Herstellen und Wiederverschließen der Einblasöffnungen.</p> <p>361521A+ Wanddämmung als Einblasdämmung Zellulose m³ Als Einblasdämmung aus Zellulosefasern mit einer Dichte von mind. 50 kg/m³. Mittlere Schichtdicke (cm): <input type="text"/></p> <p>361521B+ Wanddämmung als Einblasdämmung Glaswolle m³ Als Einblasdämmung mit Glaswolle mit einer Dichte von mind. 35 kg/m³. Mittlere Schichtdicke (cm): <input type="text"/></p> <p>361521C+ Wanddämmung als Einblasdämmung Steinwolle m³ Als Einblasdämmung mit Steinwolle mit einer Dichte von mind. 70 kg/m³. Mittlere Schichtdicke (cm): <input type="text"/></p> <p>361521D+ Wanddämmung als Einblasdämmung Perlite m³ Als Einblasdämmung aus Perlite mit einer Dichte von mind. 50 kg/m³.</p> <p>361521E+ Wanddämmung als Einblasdämmung Holzfaser m³ Als Einblasdämmung aus Perlite mit einer Dichte von mind. 35 kg/m³.</p> <p>361530E+ Dämmung Lattung 40-60cm MW 10cm m²</p> <hr/> <p>3616 Innenbekleidung Wand <i>Kommentar:</i> <i>Gipskartonplatten sind mit der LG 39 Trockenbauarbeiten auszuschreiben.</i> <i>Gipsfaserplatten sind frei zu formulieren.</i></p> <p>361603D+ Wand Lattung f.Unterkonstr.VH 5x10/60cm horiz. m² Horizontale Lattung</p> <p>361603E+ Wand Lattung f.Unterkonstr.VH 6x12/60cm horiz. m² Horizontale Lattung</p> <hr/> <p>3619 Fassade Die vorgehängte, hinterlüftete Fassade umfasst das Gesamtsystem bestehend aus Unterkonstruktion, Verankerungs-, Verbindungs- und Befestigungselementen, Hinterlüftungsspalt und Außenschicht aus Holz. Neigungen: Fassadenneigungen von 0° bis 15° zur Vertikalen sind in die Einheitspreise einkalkuliert.</p>	<p>361905K+ Wand Lattung f.Unterkonstr.VH 4x2,5/60cm m² Wand - Lattung aus Vollholz (VH) mit einem Achsabstand von 60 cm. Im Positionsstichwort sind der Querschnitt (cm) und der Achsabstand angegeben.</p> <p>361905L+ Wand Lattung f.Unterkonstr.VH 4x3/60cm m² Wand - Lattung aus Vollholz (VH) mit einem Achsabstand von 60 cm. Im Positionsstichwort sind der Querschnitt (cm) und der Achsabstand angegeben.</p> <p>361905M+ Wand Lattung f.Unterkonstr.VH 4x4/60cm m² Wand - Lattung aus Vollholz (VH) mit einem Achsabstand von 60 cm. Im Positionsstichwort sind der Querschnitt (cm) und der Achsabstand angegeben.</p> <p>361905N+ Wand Lattung f.Unterkonstr.VH 4x5/60cm m² Wand - Lattung aus Vollholz (VH) mit einem Achsabstand von 60 cm. Im Positionsstichwort sind der Querschnitt (cm) und der Achsabstand angegeben.</p> <p>361905O+ Wand Lattung f.Unterkonstr.VH 5x8/60cm m² Wand - Lattung aus Vollholz (VH) mit einem Achsabstand von 60 cm. Im Positionsstichwort sind der Querschnitt (cm) und der Achsabstand angegeben.</p> <hr/> <p>361917 + Geschlossene Schalungen.</p> <p>361917A+ Geschlossene Schalung sägerauh m²</p> <hr/> <p>3625 Dämmpaket Decke 1. Mehrlagige Ausführungen: Mehrlagige Ausführungen bestehend aus kreuzweise verlegten Bahnen oder stoßversetzten Platten mit überdeckten Fugen. 2. Mineralwolle: Nennwert der Wärmeleitfähigkeit 0,04 W/mK. 3. Einbringung Dampfbremse und Dämmung: Im Folgenden ist eine Einbringung von oben beschrieben.</p> <p><i>Kommentar:</i> <i>Für Verklebungen sind vom Auftraggeber geeignete Untergründe bei Anschlussflächen herzustellen.</i> <i>Das Einbringen von Dampfbremse und Dämmung von unten für Sanierungsarbeiten ist in eigenen Positionen auszuschreiben.</i></p> <p>362505I+ Deckendämmung MW-WL gerollt 22cm m² 362505J+ Deckendämmung MW-WL gerollt 24cm m² 362505K+ Deckendämmung MW-WL gerollt 26cm m²</p> <hr/> <p>362513 + Wärmedämmung von Decken mit Schafwolle, zwischen Latten oder Deckenträmen, dicht gestoßen. Im Positionsstichwort sind die Produktart und die Plattendicke (cm) angegeben.</p> <p>362513A+ Deckendämmung Schafwolle 6cm m² 362513B+ Deckendämmung Schafwolle 8cm m² 362513C+ Deckendämmung Schafwolle 10cm m² 362513D+ Deckendämmung Schafwolle 12cm m² 362513E+ Deckendämmung Schafwolle 14cm m² 362513F+ Deckendämmung Schafwolle 16cm m² 362513G+ Deckendämmung Schafwolle 18cm m² 362513X+ Deckendämmung Schafwolle _____ m²</p>
---	---

362514	+ Wärmedämmung von Decken mit Hanffaserdämmstoff, zwischen Latten oder Deckenträgen, dicht gestoßen. Im Positionsstichwort sind die Produktart und die Plattendicke (cm) angegeben.		Achsabstand 90cm Im Positionsstichwort ist die Konstruktionsmaße (cm) und der Achsabstand angegeben.
362514E+ Deckendämmung Hanf 14cm		m ²	363170C+ Dach Stegträger OSB/Schichtholz 4 x30-40cm/90cm
362514F+ Deckendämmung Hanf 16cm		m ²	Dach Stegträger OSB/Schichtholz 4 x30-40cm/90cm [m ²]
362514G+ Deckendämmung Hanf 18cm		m ²	Als Doppel-T-Stegträger mit einem Steg aus OSB-Platte und 2 Gurten
362514I+ Deckendämmung Hanf 22cm		m ²	Achsabstand 90cm
362514J+ Deckendämmung Hanf 24cm		m ²	Im Positionsstichwort ist die Konstruktionsmaße (cm) und der Achsabstand angegeben.
362514L+ Deckendämmung Hanf 26cm		m ²	
362590 + Kantholz 6/15-20cm zw.Dämmung	Ober- oder unterhalb der Primär-Tragkonstruktion zwischen der Dämmung. Parallel oder quer zur Traufe. Im Positionsstichwort ist der Querschnitt angegeben.	m ²	363175 + Dach - Beplankung aus OSB-Platten und 2 Holmen (tragend 5x8cm und schwebend 5x3cm).
3626 Innenbekleidung Decke	<i>Kommentar:</i> <i>Gipskartonplatten sind mit der LG 39 Trockenbauarbeiten auszuschreiben.</i> <i>Gipsfaserplatten sind frei zu formulieren.</i>		Achsabstand 90 cm Im Positionsstichwort ist die Konstruktionsmaße (cm) und der Achsabstand angegeben.
362611	+ Bekleidung Decke mit sägerauhen Brettern auf vorhandener Unterkonstruktion befestigt.		363175A+ Dach Boxträger f.Unterkonstr.OSB 24-30cm/100cm MW
362611A+ Bekleidung Decke m.Nutzholz b.24mm		m ²	Füllung Mineralwolle
3631 Dachtragwerk konventionell	Die ausgeschriebenen Konstruktionen sind gemäß dem vom Auftraggeber beigestellten Plan oder bei Wiederherstellungen in der Dachform dem Bestand angepasst herzustellen. Bei den Stößen von Schalungsbrettern sind die Auflagehölzer mindestens 8 cm breit. Holzverbindungen: Soweit nicht anders angegeben, wird die Art der Holzverbindungen vom Auftragnehmer festgelegt.		363175B+ Dach Boxträger f.Unterkonstr.OSB 30-38cm/100cm MW
	<i>Kommentar:</i> <i>Schalung und Lattung werden mit der ULG 39 ausgeschrieben.</i> <i>Dachkonstruktionen in Massivholzbauweise werden mit der ULG 20 ausgeschrieben. Nachträglich eingebaute Gaupen werden in der ULG 80 behandelt.</i>		Füllung Mineralwolle
363104F+ Zusätzl.Sparrenlage Holz Kantholz 8x 14-18cm	Achsabstand: <input type="text"/>	m ²	363175K+ Dach Boxträger f.Unterkonstr.OSB 24-30cm/100cm Stroh
363104G+ Zusätzl.Sparrenlage Holz Kantholz 8x 18-24cm	Achsabstand: <input type="text"/>	m ²	Füllung Baustroh
363170A+ Dach Stegträger OSB/Schichtholz 4 x18-24cm/90cm	Dach Stegträger OSB/Schichtholz 4 x18-24cm/90cm [m ²] Als Doppel-T-Stegträger mit einem Steg aus OSB-Platte und 2 Gurten Achsabstand 90cm Im Positionsstichwort ist die Konstruktionsmaße (cm) und der Achsabstand angegeben.	m ²	363175L+ Dach Boxträger f.Unterkonstr.OSB 30-38cm/100cm Stroh
363170B+ Dach Stegträger OSB/Schichtholz 4 x24-30cm/90cm	Dach Stegträger OSB/Schichtholz 4 x24-30cm/90cm [m ²] Als Doppel-T-Stegträger mit einem Steg aus OSB-Platte und 2 Gurten Achsabstand 90cm, auf Beton Im Positionsstichwort ist die Konstruktionsmaße (cm) und der Achsabstand angegeben.	m ²	Füllung Baustroh
			363175Q+ Dach Boxträger f.Unterkonstr.OSB 30-38cm/100cm Hanf
			Füllung Hanf
			3632 Kantholzkonstruktion auf polygonalen Dachkonstruktion
			Im Folgenden sind Kantholzkonstruktion auf polygonal gestalteten Dachkonstruktionen (Sargdeckel) beschrieben.
			363250B+ Dach Stegträger auf Beton 4 x24-30cm/90cm
			Dach Stegträger OSB/Schichtholz 4 x24-30cm/90cm [m ²] Als Doppel-T-Stegträger mit einem Steg aus OSB-Platte und 2 Gurten Achsabstand 90cm, auf Beton Im Positionsstichwort ist die Konstruktionsmaße (cm) und der Achsabstand angegeben.
			363250C+ Dach Stegträger auf Beton 4 x30-40cm/90cm
			Dach Stegträger OSB/Schichtholz 4 x30-40cm/90cm [m ²] Als Doppel-T-Stegträger mit einem Steg aus OSB-Platte und 2 Gurten Achsabstand 90cm, auf Beton Im Positionsstichwort ist die Konstruktionsmaße (cm) und der Achsabstand angegeben.
			3635 Dämmpaket Dach
			1. Mehrlagige Ausführungen: Mehrlagige Ausführungen bestehend aus kreuzweise verlegten Bahnen mit überdeckten Fugen.
			2. Mineralwolle: Nennwert der Wärmeleitfähigkeit 0,040W/mK.
			363505H+ Dachdämmung MW-WL gerollt 20cm
			363505I+ Dachdämmung MW-WL gerollt 22cm
			363505J+ Dachdämmung MW-WL gerollt 24cm
			363505K+ Dachdämmung MW-WL gerollt 26cm

363505L+ Dachdämmung MW-WL gerollt 28cm	m ²
363505M+ Dachdämmung MW-WL gerollt 30cm	m ²
363505N+ Dachdämmung MW-WL gerollt 32cm	m ²
363505O+ Dachdämmung MW-WL gerollt 34cm	m ²
363505P+ Dachdämmung MW-WL gerollt 36cm	m ²
363505Q+ Dachdämmung MW-WL gerollt 38cm	m ²
363505W+ Dachdämmung MW-WL gerollt 4cm	m ²
363506H+ Dachdämmung MW-W Platte 20cm	m ²
363506I + Dachdämmung MW-W Platte 22cm	m ²
363506J + Dachdämmung MW-W Platte 24cm	m ²
363506K+ Dachdämmung MW-W Platte 26cm	m ²
363506L + Dachdämmung MW-W Platte 28cm	m ²
363506M+ Dachdämmung MW-W Platte 30cm	m ²
363506N+ Dachdämmung MW-W Platte 32cm	m ²
363506O+ Dachdämmung MW-W Platte 34cm	m ²
363506P+ Dachdämmung MW-W Platte 36cm	m ²
363506Q+ Dachdämmung MW-W Platte 38cm	m ²

363512 + Wärmedämmung von Dächern mit als Hanfgefächdämmung, zwischen Latten oder Deckenträmen, dicht gestoßen.

Im Positionsstichwort is die Dicke (cm) angegeben.

363512A+ Dachdämmung Hanf 6cm	m ²
363512B+ Dachdämmung Hanf 8cm	m ²
363512C+ Dachdämmung Hanf 10cm	m ²
363512D+ Dachdämmung Hanf 12cm	m ²
363512E+ Dachdämmung Hanf 14cm	m ²
363512F+ Dachdämmung Hanf 16cm	m ²
363512G+ Dachdämmung Hanf 18cm	m ²
363512H+ Dachdämmung Hanf 20cm	m ²
363512I + Dachdämmung Hanf 22cm	m ²
363512J + Dachdämmung Hanf 24cm	m ²
363512K+ Dachdämmung Hanf 26cm	m ²
363512L + Dachdämmung Hanf 3cm	m ²
363512M+ Dachdämmung Hanf 4cm	m ²
363520D+ Dachdämmung als Einblasdämmung Zellulose	m ³
Als Einblasdämmung aus Zellulosefasern mit einer Dichte von mind. 40 kg/m ³ .	
363530I + Aufsparrendämmung MW-W Platte bis 18cm	m ³
363530J + Aufsparrendämmung MW-W Platte 18-30cm	m ³
363530K+ Aufsparrendämmung Hanf bis 18cm	m ³
363530L + Aufsparrendämmung Hanf 18-30cm	m ³

3636 Innenbekleidung Dach

Kommentar:

Gipskartonplatten sind mit der LG 39 Trockenbauarbeiten auszuschreiben.

Gipsfaserplatten sind frei zu formulieren.

363603D+ Dach Lattung f.Unterkonstr.VH 4x6cm/60cm	m ²
363603E+ Dach Lattung f.Unterkonstr.VH 4x3cm/60cm	m ²
363640E+ Bekleidung Dachschräge m.WW 60mm	m ²

3639 Dachaufbau

Bei Unterdeckungen werden alle Stöße mit einer Überlappung von mindestens 10 cm ausgeführt.

Abgerechnet wird die abgedeckte Fläche.

Kommentar:

Verblechungen (z.B. Traufenbleche, Lüftungsgitter, Ichsenbleche) sowie Verblechungen in der Ebene des Unterdaches sind mit der LG 23 Bauspenglerarbeiten auszuschreiben.

363911A+ Schwingungsdämmmatte PUR	m
PUR (Schwingungsdämmmatte gemischtzelliges Polyetherurethan (PUR-DO bzw. PUR-PT >= 120 mm (32 kg/m ³))	
363911E+ EPDM Folie	m
PUR (Schwingungsdämmmatte gemischtzelliges Polyetherurethan (PUR-DO bzw. PUR-PT >= 120 mm (32 kg/m ³))	
363920F+ Dachschalung OSB 18 mm	m ²
Mit OSB Platten, 22 mm dick.	
363920L+ Dachschalung Spanplatte innen/aussen bis 2,4cm	m ²
Innenseitig	
363920N+ Dachschalung MDF Platte 18mm	m ²
Mit MDF Platten. Plattendicke 18 mm.	
363930E+ Konterlattung Dach 8x12cm	m ²
363943G+ Dachlattung 4x3cm Achse ü.17-20cm	m ²

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 38 - Holzfußböden

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 3802 Unterbodenkonstruktionen

38 Holzfußböden

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Leistungen:

Leitungen sind außerhalb der Unterbodenkonstruktion verlegt.

2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- das Anarbeiten z.B. an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre
- das maschinelle Abschleifen neu verlegter, nicht werksmäßig oberflächenbehandelter Holz-Oberböden für eine zum Versiegeln oder Ölen geeignete Oberfläche

Eine Musterkollektion der angebotenen Materialien wird auf Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt.

2.1 Das Entsorgen von Baurestmassen z.B. beim Vorbereiten des Untergrundes oder bei Instandsetzungsarbeiten ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren sowie das Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.

3. Abkürzungsverzeichnis:

MS-Parkett = Mehrschichtparkett

wl = werkslackiert

wö = werksgeölt

ged. = gedämpft

Kommentar:

Bezeichnungen gemäß ÖNORM: Kreis, Dreieck, Quadrat

Literaturhinweise (z.B.):

- ÖNORM EN 14761: Holzfußböden - Massivholz-Hochkantlamelle, Breittlamelle und Modulklotz
- ÖNORM EN 13226: Holzfußböden - Massivholz-Parkettstäbe mit Nut und/oder Feder
- ÖNORM EN 13488: Holzfußböden - Mosaikparkettelemente
- ÖNORM EN 13489: Holzfußböden - Mehrschichtparkettelemente

3802 Unterbodenkonstruktionen

Mehrlagige Ausführungen von Dämmschichten, soweit technisch vertretbar, werden kreuzweise mit überdeckten Fugen verlegt und je Lage mit den entsprechenden Positionen abgerechnet.

Kommentar:

Blindböden für erhöhte Anforderungen sind frei zu formulieren.

380203J + Wärmedämmung MW-WL 220mm	m ²
380203K+ Wärmedämmung MW-WL 240mm	m ²
380203L + Wärmedämmung MW-WL 260mm	m ²

380205 + Wärmedämmung, zwischen den Polsterhölzern verlegt.

Im Positionsstichwort ist die Dicke (mm) angegeben.

380205A+ Wärmedämmung Schafwolle 50mm	m ²
380205B+ Wärmedämmung Schafwolle 60mm	m ²
380205C+ Wärmedämmung Schafwolle 80mm	m ²

380205D+ Wärmedämmung Schafwolle 100mm	m ²
380205J + Wärmedämmung Schafwolle 220mm	m ²
380205K+ Wärmedämmung Schafwolle 240mm	m ²
380205L + Wärmedämmung Schafwolle 260mm	m ²
380206D+ Wärmedämmung Zellulose	m ³
Mit Einblas-Zellulose.	

380212 + Unterkonstruktion, bestehend aus Polsterhölzern auf Trittschalldämmplatten (EPS-T) verlegt.

- Querschnitt mindestens 4 x 7 cm

380212A+ Polsterhölzer+Blindboden parallel verlegt auf EPS-T Streifen m²
Mit einem Blindboden aus einseitig gehobelten Brettern, mindestens 22 mm dick.

- parallel zu den Wänden verlegt

380212B+ Polsterhölzer+Streublindboden parallel verlegt m²
Mit einem Streublindboden aus einseitig gehobelten Brettern, mindestens 22 mm dick.

Abstand zwischen den Brettern höchstens 10 cm (60 Prozent der Fläche belegt).

- parallel zu den Wänden verlegt

380212C+ Polsterhölzer verlegt m²

380212H+ Az Polsterhölzer f.Höhenausgleich b.5cm m²
Aufzählung (Az) auf Polsterhölzer für einen Höhenausgleich bis 5 cm.

380215A+ Distanzboden mit Holzspanplatten 22mm, b.150mm m²
Holzwerkstoffplatten, 22mm dick, mit Nut und Feder, vorgebohrt für 6 Stück Distanzfüße pro Platte. Distanzfüße Höhe b.150mm

380215D+ Distanzboden mit Holzspanplatten 32mm, b.150mm m²
Holzwerkstoffplatten, 32mm dick, mit Nut und Feder, vorgebohrt für 6 Stück Distanzfüße pro Platte. Distanzfüße Höhe b.150mm

380215G+ Distanzboden mit Holzspanplatten 32mm, b.300mm m²
Holzwerkstoffplatten, 32mm dick, mit Nut und Feder, vorgebohrt für 6 Stück Distanzfüße pro Platte. Distanzfüße Höhe b.300mm

380215P+ Distanzboden Staffel+Vollholz b.30mm m²
Vollholzboden bis 30mm dick, mit Nut und Feder auf Staffeln. Höhe Staffel bis 12cm

380216A+ UK Distanzboden Konterstaffel b.120mm m²
Konterstaffel unter Distanzboden mit Staffeln. Höhe bis 12cm

380290A+ Holzfaserplatte WF-W 10mm m²

380295A+ Az.Unterlagsmatte Kork m²
Aufzählung für Unterlagsmatten aus Kork statt PE-Schaum bei schwimmenden Parkettböden.

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 39 - Trockenbauarbeiten

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 3924 Wandbekleidungen

ULG 3925 Deckenbekleidungen, abgehängte Decken

39 Trockenbauarbeiten

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

1.1 Nachweise (soweit sich der Wert nicht aus der ÖNORM ergibt) durch einen Prüfbericht einer Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle:

- für die Standfestigkeit der Wandkonstruktionen
- für die geforderte Feuerwiderstandsklasse der Wandkonstruktionen
- für den geforderten Schallschutzwert (Rw) der Wandkonstruktionen

1.2 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- Höhen bis 3,2 m, wenn keine Höhe angegeben ist
- Gerüste (z.B. Arbeitsgerüste, Aufstiegshilfen) für die angegebene Höhe, einschließlich erhöhtem Aufwand für den Materialtransport und sonstiger Erschwernisse
- bei Ständerwänden und Bekleidungen das Herstellen und Schließen von Öffnungen bis 0,01 m²
- bei Ständerwänden eine Dämmschicht aus 5 cm Mineralwolle
- ein starrer Anschluss der Profile mit Dichtungstreifen an Wand, Decke und Boden
- das Verspachteln von Plattenstößen und Befestigungsmitteln erfolgt gemäß ÖNORM mit der Qualitätsstufe 2
- bei Eckausbildungen eingespachtelte Glasfaser- oder Papierstreifen
- das Ausgleichen von Unebenheiten mit einer Ausgleichsschicht bis 20 mm bei Wandbekleidungen
- das Erstellen von Wänden in 2 Arbeitstakten

2. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

2.1 Höhen über 3,2 bis 5 m:

Die Abgeltung der Erschwernisse bei Höhen über 3,2 bis 5 m ist mit einer Aufzählung geregelt, in die auch Gerüstmehrkosten (z.B. für Arbeitsgerüste, Aufstiegshilfen) einkalkuliert sind.

Bei Wänden mit einer Höhe über 3,2 bis 5 m wird die Aufzählung von der Aufstandsfläche bis Oberkante dieser Wand, also die gesamte Wandhöhe und nicht nur die höher gelegenen Teilflächen, verrechnet.

Wände mit einer Höhe von Null bis über 3,2 m werden durch gedachte lotrechte seitliche Begrenzungen gegenüber etwaigen Wänden mit einer Höhe von Null bis 3,2 m, auch bei schrägem oberen Abschluss, abgegrenzt.

2.2 Öffnungen:

Öffnungen, für oder ohne Einbauten, bis 4 m² werden hohl für voll abgerechnet.

Das Ausbilden von Randausbildungen und Leibungen bis 30 cm Breite, einschließlich Kantenausbildung und etwaige Anschlussfugen an Einbauteile, ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

Kommentar:

Baustellengemeinkosten können mit eigenen Positionen aus der LG 01 ausgeschrieben werden.

Brandschutz- und Brauchrauchsteuerklappen sind z.B. in der LB-HT beschrieben.

Nurglaswände sind in der LG42 beschrieben.

Frei zu formulieren (z.B.):

- Systeme mit Holzständer
- Zargen für Wände mit doppeltem Ständerwerk
- leitfähige Doppelböden

- Durchdringungen bei Dampfbremsen
- das Ausbilden von geraden oder geneigten Deckenschürzen aus Gipskartonplatten (einschließlich Unterkonstruktion sowie alle Anschlussarbeiten, ohne Unterschied, ob waagrechte oder senkrechte Flächen) mit einer Höhe über 100 cm
- Abtreppungen bei Deckenbekleidungen aus Gipskartonplatten
- das Ausbilden von Nischen
- das abschnittsweise Schließen der Wände und Hilfskonstruktionen (z.B. Estrichstreifen)
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturverzeichnis (z.B.):

- ÖNORM B 1600: Barrierefreies Bauen - Planungsgrundlagen
- ÖNORM B 18202: Toleranzen im Hochbau - Bauwerke
- ÖNORM B 2212: Trockenbauarbeiten Werkvertragsnorm
- ÖNORM B 2340: Maßnahmen zur Erfüllung der Anforderungen an die Luftdichtheit der Gebäudehülle von Holz- und Holzfertighäusern
- ÖNORM B 3415: Gipsplatten und Gipsplattensysteme - Regeln für die Planung und Verarbeitung
- ÖNORM B 3410: Gipsplatten für Trockenbausysteme (Gipskartonplatten) - Arten, Anforderungen und Prüfungen
- ÖNORM B 5330-10: Türen - Teil 10: Stahlzargen für Ständerwandssysteme mit Gipsplatten
- ÖNORM B 6000: Werkmäßig hergestellte Dämmstoffe für den Wärme- und/oder Schallschutz im Hochbau - Arten, Anwendung und Mindestanforderungen
- ÖNORM B 8115-1: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 1: Begriffe und Einheiten
- ÖNORM B 8115-2: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 2: Anforderungen an den Schallschutz
- ÖNORM B 8115-3: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 3: Raumakustik
- ÖNORM B 8115-4: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 4: Maßnahmen zur Erfüllung der schalltechnischen Anforderungen
- ÖNORM EN 520: Gipsplatten - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren
- ÖNORM EN 13501-1: Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten
- ÖNORM EN 13501-2: Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 2: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen, mit Ausnahme von Lüftungsanlagen
- ÖNORM EN 14190: Gipsplattenprodukte aus der Weiterverarbeitung - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren
- ÖNORM EN 14496: Kleber auf Gipsbasis für Verbundplatten zur Wärme- und Schalldämmung und Gipsplatten - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren
- ÖNORM EN 14566: Mechanische Befestigungsmittel für Gipsplattensysteme - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren
- ÖN-Regel 23415: Trockenestriche aus Gips
- ÖNORM DIN 18182-1: Zubehör für die Verarbeitung von Gipsplatten - Teil 1: Profile aus Stahlblech
- ÖNORM DIN 18182-2: Zubehör für die

Verarbeitung von Gipsplatten - Teil 2:
Schnellbauschrauben, Klammern und Nägel
(Entwurf)

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus Holzprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 100 mm dick, einseitig mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil, die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

3924 Wandbekleidungen

1. Metallständerwände mit Wandprofilen:

Die Abkürzung CW wird bei Metallständerwänden mit C-Wandprofilen verwendet. Der angegebene Wert entspricht der Steghöhe in Millimeter.

2. Metallständer-Wandkonstruktion:

Metallständer-Wandkonstruktionen sind nicht tragend und nicht umsetzbar.

3. Höhen:

Bei Bekleidungen wird die Höhe ab Aufstandsebene (z.B. Fußbodenoberkante, Rohdecke) bis Unterkante des jeweiligen Deckenteiles gemessen.

392412A+ Freist.Vorsatzschale CW50 GKPI.2x15mm 50mm WD m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick, einseitig mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil (die Systemkurzbezeichnung CW), die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392412B+ Freist.Vorsatzschale CW50 GKPI.2x15mm 60mm WD m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 60 mm dick, einseitig mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil (die Systemkurzbezeichnung CW), die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392412E+ Freist.Vorsatzschale CW50 GFPI.1x15mm 50mm WD m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick, einseitig mit Gipsfaserplatten (GFPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil (die Systemkurzbezeichnung CW), die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392412G+ Freist.Vorsatzschale CW50 GFPI.1x15mm 50mm Schafw. m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Schafwolle, 50 mm dick, einseitig mit Gipsfaserplatten (GFPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil (die Systemkurzbezeichnung CW), die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392412I + Freist.Vorsatzschale CW50 GKPI.2x15mm Schafw.50mm m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Schafwolle, 50 mm dick, einseitig mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil (die Systemkurzbezeichnung CW), die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392412J + Freist.Vorsatzschale CW50 GKPI.2x15mm Schafw.60mm m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Schafwolle, 60 mm dick, einseitig mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil (die Systemkurzbezeichnung CW), die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392414E+ Freist.Vorsatzschale 50x100 GKPI.2x15mm Holz m²

392414F + Freist.Vorsatzschale 50x80 GKPI.2x15mm Holz m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus Holzprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 80 mm dick, einseitig mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil, die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392414G+ Freist.Vorsatzschale 50x100 GFPI.2x12,5mm Schafw. m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus Holzprofilen, mit Dämmschicht aus Schafwolle 100mm, einseitig mit Gipsfaserlatten (GFPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil, die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392414H+ Freist.Vorsatzschale 50x80 GFPI.2x12,5mm Schafw. m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus Holzprofilen, mit Dämmschicht aus Schafwolle 80mm, einseitig mit Gipsfaserlatten (GFPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil, die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392414I + Freist.Vorsatzschale 40x50 GKPI.2x15mm Holz m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus Holzprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick, einseitig mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil, die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

392414J + Freist.Vorsatzschale 40x50 GFPI.2x12,5mm Schafw. m²

Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus Holzprofilen, mit Dämmschicht aus Schafwolle 50mm, einseitig mit Gipsfaserlatten (GFPI.) beplankt.
Im Positionsstichwort sind das Profil, die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.

3925 Deckenbekleidungen, abgehängte Decken

1. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

1.1 Unterkonstruktion von Deckenbekleidungen und abgehängten Decken:

Die Unterkonstruktion der Bekleidungen von Deckenuntersichten wird mit Stahlblechprofilen und mit bis 10 cm verstellbaren Befestigungsbügeln direkt an den tragenden Untergrund montiert.

Eine fluchtgerechte Montage der Unterkonstruktion mit bis 10 cm Abstand des Montageuntergrundes zur Innenfläche der Bekleidung ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

Die Unterkonstruktion von abgehängten Decken wird mit Stahlblechprofilen und mit bis 50 cm verstellbaren Abhängern direkt am Untergrund befestigt.

1.2 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- Randausbildungen von Bekleidungen der Deckenuntersichten oder abgehängter Decken mit Gipskartonplatten, den Anforderungen der Oberfläche des flankierenden Bauteils (Wand) entsprechend
- bei abgehängten Decken eine Abhängehöhe bis 50 cm
- Aufstandsflächen bis zu einer Neigung (Verhältnis von Höhe zu waagrechter Projektion) von 5 Prozent

Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren sowie das Verwerten,

Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.

2. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Bei Decken wird die Höhe ab Fußbodenoberkante bis Unterkante des jeweiligen Deckenteiles, an dem die Unterkonstruktion (Abhängung) befestigt ist, gemessen.

2.1 Waagrecht, lotrecht, schräg:

Die Summe aller tatsächlichen Flächen wird abgerechnet.

Lotrechte Deckenflächen (Schürzen) werden dem Ausmaß der Deckenflächen hinzugerechnet. Erschwernisse bei der Ausführung von Schürzen sind in eigenen Positionen beschrieben.

2.2 Abhängehöhe:

Die Abhängehöhe wird gemessen ab Unterkante tragender Decke bis Unterkante fertiger abgehängter Decke.

2.3 Friese:

Friesausbildungen mit einer Breite über 100 cm werden nur als Deckenfläche abgerechnet.

392504	+ Bekleidung von Deckenuntersichten, mit Gipsfaserplatten, doppelt beplankt, einschließlich Unterkonstruktion. Im Positionsstichwort ist die Dicke der Platten angegeben.	
392504A+	Deckenuntersicht Gipsfaserpl. 2x12,5mm	m ²
392505	+ Bekleidung (Anplanken) von Deckenuntersichten mit Gipskartonplatten (GKPI.) Im Positionsstichwort ist die Dicke der Platten angegeben.	
392505A+	Anplanken Deckenuntersicht GKPI.12,5mm	m ²
392505B+	Anplanken Deckenuntersicht GKPI.15mm	m ²
392529	+ Einlegen von Schafwolle in die abgehängte Decke oder Deckenbekleidung (z.B. bei Dachschrägen). Im Positionsstichwort ist die Dicke der Dämmschicht angegeben.	
392529A+	Decke Dämmung Schafwolle 5cm	m ²
392529B+	Decke Dämmung Schafwolle 6cm	m ²

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 44 - Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 4402 WDVS aus Polystyrol (EPS-F)

ULG 4403 WDVS mit Mineralwolle-Platten (MW-PT)

ULG 4405 WDVS aus Hanf

ULG 4406 WDVS aus Kork

ULG 4420 Oberputze für WDVS

44 Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Begriffe:

Im Folgenden wird für:

- Außenwand-Wärmedämmverbundsystem die Abkürzung WDVS
- untere Fassadenabschlüsse, die zum Schutz gegen Spritzwasser und etwaige Durchfeuchtung in erdberührten Bereichen gemäß ÖNORM eine besondere Ausführung erfordern (Material und Verarbeitung) der Begriff Spritzwasserbereich (z.B. Sockel) verwendet.

2. Kennzeichnung/Nachweise:

Systemkomponenten des gleichen Systemherstellers (Systemhalters) und von diesem empfohlenes Zubehör werden verwendet. Auf Anforderung werden dem Auftraggeber alle Nachweise (z.B. Konformitätspapier) vorgelegt.

3. Untergrundeigenschaften:

Die Ausführung des WDVS erfolgt auf Untergründen, für die gemäß ÖNORM kein besonderer Eignungsnachweis erforderlich ist.

4. Verarbeitung:

Die Verarbeitung erfolgt durch qualifiziertes Personal. Etwaige ergänzende Verarbeitungsrichtlinien des Systemhalters und anerkannte technische Regeln zur Qualitätssicherung (z.B. Verarbeitungsrichtlinien) gelten ebenfalls als Vertragsbestandteil.

4.1 Leibungen:

Die Ausführung der Wärmedämmung im Leibungs- und Sturzbereich (z.B. bei Fenster- und Türöffnungen) erfolgt in der Dicke des Dämmstoffes der Fassadenfläche, soweit nicht aus zwingenden räumlichen Gründen nur eine geringere Dicke möglich ist. Für solche etwaige räumlich erzwungenen Dickenunterschiede erfolgt keine Änderung der Einheitspreise.

5. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- eine Kantenausbildung mit Gewebewinkel oder Eckprofil
- die Ausführung der Stoßfestigkeit in der Nutzungskategorie II
- eine Eigenüberwachung gemäß ÖNORM
- eine Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber (örtliche Bauaufsicht) für die zeitliche und räumliche Festlegung von Stichproben und die Art der Dokumentation der Prüfergebnisse
- die Behebung etwaiger bei den Prüfungen entstandener Schäden
- die Übergabe des während der Ausführungszeit auf der Baustelle aufliegenden Protokolls mit der Schlussrechnung

Kommentar:

Frei zu formulieren (z.B.):

- das lagenweise, rückschreitende Entfernen von Gerüstteilen

- WDVS mit Phenolharzschaum (PF)

- Instandsetzung von WDVS

Literaturhinweis (z.B.):

- ÖNORM B 1991-1-4: Einwirkungen auf Tragwerke
- Teil 1-4: Allgemeine Einwirkungen - Windlasten - Nationale Festlegung zu ÖNORM EN 1991-1-4 und nationale Ergänzungen

- ÖNORM B 2259: Werkvertragsnorm - Herstellung von Außenwand-Wärmedämmverbundsystemen
- ÖNORM B 6000: Werkmäßig hergestellte Dämmstoffe für den Wärme- und/oder Schallschutz im Hochbau - Arten und Anwendung
- ÖNORM B 6400: Außenwand-Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) - Planung & Verarbeitung
- ÖNORM DIN 18202: Toleranzen im Hochbau - Bauwerke
- ETAG 004: Leitlinie für die Europäische technische Zulassung für außenseitige Wärmedämm-Verbundsysteme mit Putzschicht
- Qualitätsgruppe Wärmedämmsysteme: Verarbeitungsrichtlinie für Wärmedämmverbundsysteme - technische Richtlinien und Detailzeichnungen (VAR)

4402 WDVS aus Polystyrol (EPS-F)

Eine zusätzliche mechanische Befestigung (Schraubdübeln und Rondellen) ist in eigenen Positionen beschrieben.

440202D+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) UP5mm DD8cm	m ²
440202L+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) UP5mm DD22cm	m ²
440202M+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) UP5mm DD24cm	m ²
440202N+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) UP5mm DD26cm	m ²
440202O+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) UP5mm DD28cm	m ²
440202P+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) UP5mm DD30cm	m ²
440202Q+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) UP5mm DD32cm	m ²
440202R+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) UP5mm DD34cm	m ²
440202S+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) UP5mm DD36cm	m ²
440204P+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) my10 UP5mm DD32cm	m ²
440204Q+	WDVS EPS-F 0,04W/(mK) my10 UP5mm DD34cm	m ²

4403 WDVS mit Mineralwolle-Platten (MW-PT)

Eine zusätzliche mechanische Befestigung (Schraubdübeln und Rondellen) ist in eigenen Positionen beschrieben.

Für die Gruppe der Dämmstoffe MW-PT5 und MW-PT80 ist die Befestigung mit Schraubdübeln und Rondellen nicht zulässig und muss mit eigenen Positionen ausgeschrieben werden.

440301D+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD8cm	m ²
440301L+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD22cm	m ²
440301M+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD24cm	m ²
440301N+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD26cm	m ²
440301O+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD28cm	m ²
440301P+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD30cm	m ²
440301Q+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD32cm	m ²
440301R+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD34cm	m ²
440301S+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD36cm	m ²
440301T+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD38cm	m ²
440301U+	WDVS MW-PT5 0,034W/(mK) UP5mm DD40cm	m ²

4405 + WDVS aus Hanf

Mechanische Befestigung:

Eine zusätzliche mechanische Befestigung (Schraubdübeln und Rondellen) ist in eigenen Positionen beschrieben.

440500 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

440500A+ Material zu 44.02 n.W.AN

Das Verwenden nachstehend angebotener Materialien (Erzeugnisse) zu den angegebenen Positionen vereinbart.
Material (Erzeugnis) nach Wahl des Auftragnehmers

(AN). Betrifft Position(en): <input type="text"/> Angeboten: <input type="text"/>	
440500B+ Material zu 44.02 Beispiel AG Das Verwenden nachstehend angebotener Materialien (Erzeugnisse) zu den angegebenen Positionen vereinbart. Beispielhaftes Material (Erzeugnis): <input type="text"/> Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material (Erzeugnis) gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/> Angeboten: <input type="text"/>	
440501 + WDVS mit Dämmplatten aus Hanf, einschließlich Kleber und bewehrtem Unterputz. Im Positionsstichwort sind die Unterputz-Mindestdicke UP (mm) und die Dämmstoffdicke DD (cm) angegeben.	
440501A+ WDVS Hanf UP3mm DD 5cm	m ²
440501B+ WDVS Hanf UP3mm DD 6cm	m ²
440501C+ WDVS Hanf UP3mm DD 8cm	m ²
440501D+ WDVS Hanf UP3mm DD 10cm	m ²
440501E+ WDVS Hanf UP3mm DD 12cm	m ²
440501F+ WDVS Hanf UP3mm DD 14cm	m ²
440501G+ WDVS Hanf UP3mm DD 16cm	m ²
440501H+ WDVS Hanf UP3mm DD 18cm	m ²
440501I+ WDVS Hanf UP3mm DD 20cm	m ²
440501J+ WDVS Hanf UP3mm DD 22cm	m ²
440501K+ WDVS Hanf UP3mm DD 24cm	m ²
4406 + WDVS aus Kork Mechanische Befestigung: Eine zusätzliche mechanische Befestigung (Schraubdübeln und Rondellen) ist in eigenen Positionen beschrieben.	
440600 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
440600A+ Material zu 44.06 n.W.AN Das Verwenden nachstehend angebotener Materialien (Erzeugnisse) zu den angegebenen Positionen vereinbart. Material (Erzeugnis) nach Wahl des Auftragnehmers (AN). Betrifft Position(en): <input type="text"/> Angeboten: <input type="text"/>	
440600B+ Material zu 44.06 Beispiel AG Das Verwenden nachstehend angebotener Materialien (Erzeugnisse) zu den angegebenen Positionen vereinbart. Beispielhaftes Material (Erzeugnis): <input type="text"/> Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material (Erzeugnis) gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/> Angeboten: <input type="text"/>	
440601 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
440601A+ WDVS Kork UP3mm DD 3cm	m ²
440601B+ WDVS Kork UP3mm DD 16cm	m ²
440601C+ WDVS Kork UP3mm DD 18cm	m ²
440601D+ WDVS Kork UP3mm DD 20cm	m ²
440601E+ WDVS Kork UP3mm DD 22cm	m ²
440601F+ WDVS Kork UP3mm DD 24cm	m ²
440601G+ WDVS Kork UP3mm DD 26cm	m ²
440601H+ WDVS Kork UP3mm DD 28cm	m ²

440601I + WDVS Kork UP3mm DD 30cm	m ²
440601J + WDVS Kork UP3mm DD 32cm	m ²
440601Q+ WDVS Kork UP3mm DD 34cm	m ²
440601R+ WDVS Kork UP3mm DD 36cm	m ²
440601S+ WDVS Kork UP3mm DD 38cm	m ²
440601T+ WDVS Kork UP3mm DD 40cm	m ²

4420 Oberputze für WDVS

1. Putzarten, Farben:

Stoßen verschiedene Putzarten oder Färbungen innerhalb zusammenhängender Putzflächen aneinander, sind die sich daraus ergebenden Erschwernisse mit einer Aufzählung geregelt.

Kein Anspruch auf Aufzählung besteht, wenn verschiedene Putzarten oder Färbungen nicht aneinander stoßen oder durch angeordnete Nuten oder Faschen, die mit eigener Position abgerechnet werden, getrennt sind, und für Anschlüsse an nicht verputzte Bauteile (z.B. Verkleidungen, Inkrustierungen oder Sichtbeton).

Standardfarben sind Farben aus der Farbkarte des Herstellers, nach Wahl des Auftraggebers, für die der Hersteller keinen Aufpreis vorsieht.

Sonderfarben sind Farben aus der Farbkarte des Herstellers, nach Wahl des Auftraggebers, für die der Hersteller einen Aufpreis vorsieht.

2. Reibstruktur:

Dünnputze, deren Oberfläche einer Kratzputzstruktur ähnelt, werden in der Folge als Reibstruktur bezeichnet.

3. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Abgerechnet wird das Ausmaß in der Abwicklung der fertigen Oberfläche.

Kommentar:

Für die Auswahl der Farbtöne sind Grenzwerte der Hellbezugswerte der jeweiligen Deckbeschichtung gemäß ÖNORM B 6400 zu berücksichtigen.

Stoßen verschiedene Putzarten oder Färbungen innerhalb zusammenhängender Putzflächen aneinander, sind die sich daraus ergebenden Erschwernisse frei zu formulieren.

442003I + WDVS Silikat-Dünnp.Reibstr.2mm+ Gewebe+Spacht.	m ²
Einschließlich Gewebespachtelung auf Dämmung, Gesamtstärke 6mm	

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 58 - Gartengestaltung und Landschaftsbau

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 5822 Intensive Bauwerksbegrünung

58 Gartengestaltung und Landschaftsbau

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

Entsorgen:

Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren sowie das Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen, sowie von Baum-, Strauch- und Grünschnitt, Gras, Mähgut und Laub zu verstehen.

Sofern vom Auftraggeber nicht anders angeordnet, geht das zu entsorgende Material mit dem ersten Laden in das Eigentum des Auftragnehmers über.

Baurestmassen werden grundsätzlich verwertet. Wenn dies aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen nicht möglich ist, werden Baurestmassen ordnungsgemäß deponiert.

Kommentar:

Regelungen z.B. zur Wasser- oder Stromentnahme sind in der LG 00 (Allgemeine Vertragsbestimmungen) beschrieben.

Sicherungs- und Schutzmaßnahmen sind in der LG 25 beschrieben.

Erdarbeiten sind in der LG 03 (Roden, Baugrube, Sicherungen und Tiefgründungen) und in der LG 13 (Außenanlagen) beschrieben.

Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten sind mit Regiestunden auszusprechen.

Maßnahmen zum Pflanzenschutz sind mit Regiestunden auszusprechen.

Frei zu formulieren (z.B.):

- Leistungen/Positionen bei Neigungen über 100 Prozent
- das Erstellen von Befundungen
- die Beschreibung zu Beweissicherungen
- die Beschreibung von Bestandsaufnahmen
- das Erstellen von Bestandsplänen
- das Erstellen von Baustelleneinrichtungsplänen
- die Beschreibung von Bau(m)-Verträglichkeitsprüfungen
- die Beschreibung einer ökologischen Bauaufsicht
- das Abschälen des Rasens im Bereich der Gräben für Bewässerungsrohre
- Fassadenbegrünungen

Literaturverzeichnis (z.B.):

- ÖNORM B 2241: Gartengestaltung und Landschaftsbau, Werkvertragsnorm
- ÖNORM B 2607: Spiel- und Bewegungsräume im Freien - Spielraumkonzepte und Planung von Spielplätzen
- ÖNORM EN 1176: Serie Spielplatzgeräte und Spielplatzböden
- ÖNORM L 1110: Pflanzen, Güteanforderungen, Sortierungsbestimmungen
- ÖNORM L 1111: Gartengestaltung und Landschaftsbau, Technische Ausführung
- ÖNORM L 1112: Anforderungen an die Bewässerung von Grünflächen
- ÖNORM L 1120: Gartengestaltung und Landschaftsbau, Pflegearbeiten
- ÖNORM L 1121: Schutz von Gehölzen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen
- ÖNORM L 1122: Baumkontrolle und Baumpflege
- ÖNORM L 1131: Gartengestaltung und

Landschaftsbau, Begrünung von Dächern und Decken auf Bauwerken

- ÖNORM L 1210: Anforderungen für die Herstellung von Vegetationstragschichten

5822 Intensive Bauwerksbegrünung

1. Kennwerte:

Kennwerte der eingesetzten Materialien werden durch Prüfberichte oder Zertifikate von Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstellen nachgewiesen.

2. Bewässerungsanschluss:

Der Bewässerungsanschluss im Bereich des Gründaches ist vorhanden.

Kommentar:

Die wurzelfeste Abdichtung und der dazugehörige Schutz vor mechanischer Beschädigung während des Bauablaufes ist mit anderen Leistungsgruppen auszuschreiben. Die Auswahl der Schutzschicht ist nach Kenntnis der Beanspruchungen auszuwählen. Schutzschichten sind unmittelbar nach Fertigstellen der wurzelfesten Abdichtung aufzubringen.

Anwuchs- und Entwicklungspflege sind in der ULG 18 beschrieben.

582209C+ Dränschicht/Speicherfunkt.Ziegelsplitt 5cm,4/16mm,15l/m2

m²

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 68 - Vorgehängte hinterlüftete Fassaden

Kennung: HB Version: 021

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2018

Status: Entwurf

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Download: <https://www.bmdw.gv.at/KulturellesErbe/Bauservice/Documents/Hochbau/LB-HB021-A2063-2015.zip>

Kenndaten Vorversion:

HB 020

Herausgeber: Bundesministerium f. Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Kenndaten Ergänzungs LB:

BIM 001

ULG 6811 Großformat auf Holz-UK sichtbar geschraubt

ULG 6813 Großformat auf Alu-UK verdeckt befestigt (HS)

68 Vorgehängte hinterlüftete Fassaden

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Allgemeines:

Verordnungen und Zulassungen, die das System beziehungsweise die Systemkomponenten betreffen und für den angegebenen Standort, den Gebäudezweck und die angegebene Gebäudehöhe zutreffen, gelten als Vertragsbestandteil.

Eine Leistungserklärung ist spätestens zum Zeitpunkt der ersten Anlieferung beizubringen.

2. Planungsunterlagen des Auftraggebers (Ausführungsplanung):

Der Auftraggeber stellt als Unterlagen zum Leistungsverzeichnis eine Ausführungsplanung unter Berücksichtigung der Vorgaben der Behörden (z.B. Brandschutz) und der bauphysikalischen Gutachten zur Verfügung.

Die Ausführungsplanung enthält:

- eine maßstäbliche und bemaßte Darstellung der Ansichten
- eine maßstäbliche und bemaßte Darstellung der (Haupt) Schnitte
- eine maßstäbliche und bemaßte Darstellung der Baukörperanschlüsse
- Angaben zur Art der Fassadenbekleidung
- Angaben zur Oberflächenausführung

3. Vorgehängte, hinterlüftete Fassaden:

Im Folgenden sind Gesamtsysteme, bestehend aus Unterkonstruktion, Verankerungs-, Verbindungs- und Befestigungselementen, Hinterlüftungsspalt und Außenschicht beschrieben.

4. Wärmedämmte, hinterlüftete Fassaden:

Im Folgenden sind vorgehängte, hinterlüftete Fassaden mit zusätzlicher Wärmedämmung durch Wärmedämmstoffe der Euroklasse mindestens A2 gemäß EN 13501-1, die systemkonform an der Außenwand verankert werden, beschrieben.

5. Unterkonstruktion:

Ausgeführt wird eine Systemkonstruktion eines Herstellers, die auf das Material der Außenschicht und die Dämmstoffdicke abgestimmt ist und den statischen und bauphysikalischen Erfordernissen gemäß der vom Auftraggeber bekannt gegebenen Allgemeinen Beschreibung des Gebäudes entspricht.

Es werden Distanzhalter (Wandstützen) verwendet, die einen Ausgleich von Wandtoleranzen bis zu 35 mm ohne zusätzliche Kosten ermöglichen und mit einer Kunststoffunterlage zur thermischen Trennung vom Baukörper montiert werden.

Die Tragprofile sind dehnungsgerecht mittels Fix- und Gleitpunkte montiert.

Der statische Nachweis des Befestigungssystems wird vom Auftragnehmer vorgelegt.

6. Be- und Hinterlüftung:

Für eine wirksame Be- und Hinterlüftung wird die Außenschicht mit einem lichten Abstand von mindestens 20 mm und höchstens 50 mm vor der Wärmedämmung montiert.

Die ungehinderte Hinterlüftung der gesamten Außenschicht oder aller abgeschlossenen Teilbereiche von unten nach oben ist durch die Art der Unterkonstruktion und Befestigung der Außenschicht sichergestellt.

Die untere Lufteintrittsöffnung und der obere Luftaustritt sind durch Lüftungsgitter aus nicht rostendem Metall verschlossen. Diese ermöglichen einen wirksamen Lüftungsquerschnitt von mindestens

150 cm²/m bei Holz-Unterkonstruktionen und 50 cm²/m bei metallischen Unterkonstruktionen.

7. Außenschicht:

- 7.1 Faserzement (FZ)
- 7.2 High Pressure Laminate (HPL)
- 7.3 Aluminium-Verbund (AluV)
- 7.4 Aluminium (Alu)
- 7.5 Edelstahl (V2A)
- 7.6 Titanzink (TiZi)
- 7.7 verzinkt beschichtetes Stahlblech (VZB)
- 7.8 Kupfer (CU)
- 7.9 Faserbeton (FB)
- 7.10 Glas
- 7.11 Kunststoffglas (KSTG)
- 7.12 gepresste Steinwollplatten (HPST)
- 7.13 Ton/Keramik (TON)
- 7.14 Kunststoff (KST)
- 7.15 Holz
- 7.16 Mineralwerkstoffe (MWST)

8. Befestigungssysteme:

Die Befestigung der Tafeln erfolgt technisch zwängungsfrei nach den Angaben des Systemherstellers.

Alle sichtbaren Befestigungselemente sind farblich der Oberfläche der Fassadentafeln angepasst.

9. Oberflächenfarbe:

Laut Standardkollektion des Tafelherstellers.

9.1 Standardfarben: Standardfarben sind Farben (nach Wahl des Auftraggebers), für die der Hersteller keinen Aufpreis verlangt.

9.2. Sonderfarben: Sonderfarben sind Farben (nach Wahl des Auftraggebers), für die der Hersteller einen Aufpreis vorsieht (Aufzahlungen).

10. Fugenausbildung:

Die Fugenausbildung erfolgt technisch zwängungsfrei nach den Angaben des Systemherstellers.

11. Profile:

Trennprofile, Stoßbleche, Leibungs- und Sturzprofile werden aus geeignetem korrosionsbeständigem Material hergestellt.

12. Abrechnung:

Die Abrechnung erfolgt gemäß ÖNORM für Dachdeckerarbeiten.

13. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Eine Leistungserklärung ist spätestens zum Zeitpunkt der ersten Anlieferung beizubringen und in die Einheitspreise einkalkuliert.

Kommentar:

Gerüste für eine Arbeitshöhe über 3,2 m sind in der LG 04 beschrieben.

Brandschutz- und Brandrauchsteuerklappen sind z.B. in der LB-HT beschrieben.

Literaturverzeichnis (z.B.):

- ÖNORM B 13022: Glas im Bauwesen - Geklebte Verglasungen
- ÖNORM B 5300: Fenster - Anforderungen - Ergänzungen zur ÖNORM EN 14351-1
- ÖNORM B 5320: Einbau von Fenstern und Türen in Wände - Planung und Ausführung des Bau- und des Fenster/Türanschlusses
- ÖNORM B 5339: Außentüren - Anforderungen - Ergänzungen zur ÖNORM

- EN 14351-1
- ÖNORM B 3716: Glas im Bauwesen - Konstruktiver Glasbau
 - ÖNORM EN 13830: Vorhangfassaden - Produktnorm
 - ÖNORM EN 14351-1: Fenster und Türen - Produktnorm, Leistungseigenschaften - Teil 1: Fenster und Außentüren ohne Eigenschaften bezüglich Feuerschutz und/oder Rauchdichtheit
 - ÖNORM EN 1991-1-7: Eurocode 1 - Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-7: Allgemeine Einwirkungen - Außergewöhnliche Einwirkungen (konsolidierte Fassung)
 - OIB Richtlinie 4: Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit
 - OIB Richtlinie 5: Schallschutz
 - OIB Richtlinie 6: Energieeinsparung und Wärmeschutz
 - Gütevorschriften GSB (<http://www.gsb-international.de/>)
 - Gütevorschriften QUALICOAT (<http://www.qualicoat.net/main/home.html>)
 - Gütevorschriften OFI (<http://www.ofi.at/zertifizierung.html>)

6811 Großformat auf Holz-UK sichtbar geschraubt

1. Großformat, eben verlegt:

Es werden Großtafeln oder Zuschnitte aus Großtafeln verwendet und ohne Überlappung eben verlegt.

Großtafeln sind Elemente mit einer Fläche größer als 0,6 m².

2. Unterkonstruktion:

2.1 Holzunterkonstruktion:

Bestehend aus einer horizontalen oder vertikal-horizontal kombinierten Wandkonterlattung und einer vertikalen Traglattung, einschließlich korrosionsgeschützter Befestigungsmittel. Die Traglattung ist vollflächig abgedeckt.

Der Ausgleich von Wandunebenheiten bis zu 5 mm ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

2.2 zusätzliche Metallunterkonstruktion:

Kombination aus Aluminiumunterkonstruktion mit vertikaler Holztraglattung. Der Ausgleich von Wandunebenheiten bis zu 35 mm ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

3. Fugenausbildung:

Horizontale und vertikale Tafelfugen sind geschlossen ausgeführt.

681130 + Wärme gedämmte, hinterlüftete Fassade auf Holz-Unterkonstruktion.

- sichtbar befestigt (geschraubt)

681130A+ FZ-Großtafel+UK-Holz+WD22 geschraubt m²

Mit Großtafeln aus Faserzement (FZ).

Tafelgröße nach Wahl AG

Standardfarbe Wahl AG

Dämmdicke: siehe Positionsstichwort

Incl. Winddichtbahn

681130B+ FZ-Großtafel+UK-Holz+WD23 geschraubt m²

Mit Großtafeln aus Faserzement (FZ).

Tafelgröße nach Wahl AG

Standardfarbe Wahl AG

Dämmdicke: siehe Positionsstichwort

Incl. Winddichtbahn

6813 Großformat auf Alu-UK verdeckt befestigt (HS)

1. Großformat, eben verlegt:

Es werden Großtafeln oder Zuschnitte aus Großtafeln verwendet und ohne Überlappung eben verlegt.

Großtafeln sind Elemente mit einer Fläche größer als 0,6 m².

2. Unterkonstruktion:

Justierbare Aluminium (Alu)-Unterkonstruktion, bestehend aus Wandkonsolen mit werkseitig integrierten Klemmungen zur Aufnahme der vertikalen L- oder T-Tragprofile (Mindestdicke 1,6 mm) der horizontalen Tragprofile, Agraffen zum Einhängen der Tafeln, je nach statischem Erfordernis aus stranggepressten Profilen, sowie sämtliche korrosionsgeschützte Befestigungsmittel.

Die Befestigung der Außenschicht erfolgt in die Tragprofile, die entsprechend der Anordnung der Tafelfugen und der Befestigungspunkte zum Ausgleich thermischer Längenänderungen unterteilt sind.

3. Fugenausbildung:

Horizontale und vertikale Tafelfugen sind offen ausgeführt.

681320 + Wärme gedämmte, hinterlüftete Fassade auf Aluminium (Alu)-Unterkonstruktion.

- verdeckt (nicht sichtbar) befestigt mit Hinterschnittankern (HS)

681320A+ FZ-Großtafel+UK-Alu oh.WD v.befestigt (HS) m²

Mit Großtafeln aus Faserzement (FZ).

max. Tafelgröße (lt. Plannr.:):

Fugenteilung (lt. Plannr.:):

Oberfläche:

Farbsystem:

Ohne Wärmedämmung